

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



3. Woche

Freitag, 20. Januar 2017

Güglinger Bürgerbus: Jeden Dienstag und Donnerstag zwischen Güglingen, Frauenzimmern und Eibensbach



Strecken- und Fahrpläne im Rathaus und unter www.gueglingen.de

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag

Güglingen:

Am 24. Januar; Herr Viktor Rembe, Amselreut 3, den 80.

Am 26. Januar; Herr Engelbert Gatnar, Weinsteige 4, den 75.

Eibensbach:

Am 20. Januar; Herr Eloy Hidalgo Marquez, Bannholzstr. 12, den 70.

Pfaffenhofen:

Am 25. Januar; Herr Dieter Keuerleber, Industriestraße 3, den 75.

Weiler:

Am 25. Januar; Frau Hannelore Holzwarth, Kernerstraße 28, den 70.

Allen Jubilaren, ob genannt oder ungenannt, gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 20. Januar

Burg-Apotheke, Untergruppenbach, Heilbronner Straße 16, Tel.: 07131/70757

Samstag, 21. Januar

Stadt-Apotheke im medizentrum, Austr. 30, Tel.: 07135/6530

Sonntag, 22. Januar

Apotheke Müller, Nordheim, Obere Gasse 2, Tel.: 07133/9011856

Montag, 23. Januar

Hölderlin-Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Dienstag, 24. Januar

Rats-Apotheke, Brackenheim, Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Mittwoch, 25. Januar

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim, Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307

Donnerstag, 26. Januar

Rosen-Apotheke Talheim, Rathausplatz 34, Tel.: 07133/98620

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 21./22. Januar

Dres. Fritz/Dahnken/Scholl, Heilbronn, Tel. 07131/68787

TÄ Peter, Sülzbach, Tel. 07134/510635

TA Dr. Guggolz, Bad Rappenau, Tel. 07264/1300

Standesämter melden

Güglingen

Hochzeit:

Am 13. Januar in Güglingen; Büşra Salih, geb. Ayaz, Römerstraße 73, Heilbronn, und Muhammad Ali Salih, Am See 1, Güglingen.

Sterbefall:

Am 13. Januar in Heilbronn; Gerhard Riedel, zuletzt wohnhaft: Sonnenrain 51, Güglingen.

Sind Ihre Reisepapiere in Ordnung?

Zabergäunarren Güglingen



Herzliche Einladung zur 21. Seniorensitzung am Freitag, 10. Februar 2017, in der „Herzogskelter“ Güglingen Kampagne 2016/17 „Als Freibeuter der

Meere stechen wir in See, auf zu neuen Abenteuern mit der ZNG“

Die Stadt Güglingen und die Faschingsgesellschaft Zabergäunarren Güglingen laden recht herzlich alle Seniorenkreise, Altenclubs und „Ruheständler“ des Zabergäus zur Seniorensitzung in die „Herzogskelter“ ein. Saalöffnung: 16.00 Uhr. Ab 17.00 Uhr wird mit einem bunten Faschingsprogramm unterhalten.

Es wirken mit: Tanzgarden, Tanzmariechen, Tanzpaar, musikalische Einlagen und einige Überraschungen, die nicht verraten werden.

Für Getränke und eine kleine Speisekarte sorgt der Verein.

Schirmherr dieser Veranstaltung ist wieder Herr Pfarrer i. R. F. Schwandt. Der Eintritt ist frei.

Lassen Sie sich überraschen und kommen Sie – gerne kostümiert – für ein paar frohe Stunden in die „Herzogskelter“.

Mitteilungen des Landratsamts

Lehrgänge des Forstamts

Der Forstliche Hauptstützpunkt Stollenhof bietet im Jahr 2017 verschiedene Lehrgänge insbesondere für Privatwaldbesitzer an.

Das Lehrgangsangebot richtet sich auch an andere Interessenten wie z. B. Feuerwehren, Bauhöfe, Flächenlos-Selbstwerber oder den Garten- und Landschaftsbau:

Nähere Auskünfte zum Angebot und Inhalt der einzelnen Lehrgänge gibt es auf der Homepage des Landratsamts (www.landkreis-heilbronn.de) oder telefonisch beim Forstlichen Hauptstützpunkt Stollenhof. Tel.: 07945/ 2328.

E-Mail: hsp.stollenhof@landratsamt-heilbronn.de

Anmeldungen zu den Lehrgängen beim Landkreis-Forstamt

Müllabfuhr im Winter braucht Ihre Unterstützung

Bei winterlichen Temperaturen und schneebedeckten oder vereisten Straßen dauern alle Entsorgungsvorgänge länger als üblich.

Die Müllabfuhr kann ihren Auftrag bei solchen Verhältnissen nur dann weitgehend erfüllen, wenn alle Bürgerinnen und Bürger sie unterstützen. Dazu bitten wir Sie, die Müllbehälter in kurzen Stichstraßen und Sackgassen nach Möglichkeit im Bereich der Einmündung bereitzustellen.

Sollte es der vom Landkreis beauftragten Firma unter diesen Bedingungen weder am geplanten Abfuhrtag noch innerhalb zwei (Arbeits-)Tagen danach gelingen, Ihre Müllbehälter zu leeren, stellen Sie bitte bei der nächsten planmäßigen Abfuhr zusätzlich „normale“ Säcke oder – beim Biomüll – Kartons bereit.

Landratsamt Heilbronn, Abfallwirtschaftsbetrieb

Die Arbeitsagentur Heilbronn informiert

**Mobile Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung in der Arbeitsagentur
Beratung zur Anerkennung ausländischer Qualifikationen**

Mitarbeiterinnen der Arbeiterwohlfahrt (AWO) beraten am Mittwoch, dem 25. Januar, im Berufsinformationszentrum 10 bis 12:30 Uhr und von 13 bis 15 Uhr zur Anerkennung ausländischer Qualifikationen.

Die Beratung ist kostenfrei. **Eine Terminvereinbarung ist erforderlich über die Anerkennungsberatung in Stuttgart, Tel. 0711/21061-80**

**NECKAR
ZABER
TOURISMUS**



**Neckar-Zaber-
Tourismus e. V.**

Neckar-Zaber-Tourismus bei der CMT Stuttgart

Noch bis zum 22. Januar machen wir Werbung für unser schönes Zabergäu am Gemeinschaftsstand der TG HeilbronnerLand bei der CMT in Stuttgart. Am Samstag ist die Stadt Güglingen mit am Messestand vertreten. Ein besonderes Highlight präsentiert das Römermuseum Güglingen mit einer römischen Modenschau am Samstagnachmittag auf der Showbühne. Nutzen Sie die Gelegenheit, lassen Sie sich inspirieren bei einer Messe-Weltreise und kommen Sie dann „nach Hause“ an den Stand des Neckar-Zaber-Tourismus e. V. in Halle 6 und trinken Sie ein Glas Wein mit uns.

Samstag, 21. Januar – Exkursion bei Mondschein im Wildparadies Tripsdrill

Besuchen Sie das Wildparadies und bestaunen Sie die Künste der Adler, Geier und Co. Einlass ab 15 Uhr. Flugvorführung von Adler, Geier und Co. um 15.30 Uhr. Im Anschluss können Kinder in der Wildsau-Schenke Tierlaternen basteln. Um 17.30 Uhr geht's auf eine interessante, wie lehrreiche Nachtwanderung. Mit einer spannenden Fütterung der Wölfe und Wildschweine klingt der Abend aus. Kinder von 4 bis 11 Jahren zahlen 5 Euro, Erwachsene und Jugendliche 7 Euro. Anmeldung und Tickets erhältlich auf www.shop.tripsdrill.de.

Sonntag, 22. Januar – Bäume, Pflanzen und Pilze im Winterwald

Die Faszination eines scheinbar schlafenden Biotops während der Winterzeit. Für die Exkursion mit der Naturparkführerin Ilse Schopper ist festes Schuhwerk erforderlich. Zum Abschluss gibt es Glühwein und Punsch. Kosten: 9 Euro für Erwachsene und 4 Euro für Kinder ab 8 Jahre.

Treffpunkt um 14 Uhr am Naturparkzentrum in Zaberfeld. Anmeldung unter Tel. 07046/4073176 oder i.r.schopper@gmx.de.

Sonntag, 29. Januar – „Der Trollinger“ – schwäbisches Nationalgetränk

Der Trollinger – mal fein & fruchtig, mal herzhalt & kernig. Kleiner Spaziergang durch den

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104–200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dietrich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 31,15. Dieses Amtsblatt wird gedruckt auf Leipa ultra SQUARE silk (dieses umweltfreundliche Papier wird aus 100% Altpapier hergestellt. Es ist zertifiziert nach FSC®, EU Ecolabel und besitzt den Blauen Umweltengel).

Weinort Clebronn mit Geschichten und Bildern von früher. Kosten: 18 Euro pro Person. Leistungen: Trollinger-Weinprobe, Snacks, Mineralwasser. Treffpunkt um 14 Uhr in der Hauptstr. 62, Clebronn. Dauer: 2 Stunden. Info und Anmeldung unter 0151/11980754 oder Rolf.Rosemarie.Seyb@t-online.de
Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel. 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr.



Naturpark Stromberg- Heuchelberg

Eppinger-Linien-Weg als Qualitätswanderweg ausgezeichnet

Für einen perfekten Wandertag braucht es vor allem eines: einen perfekten Weg. Dass es diesen mit dem Eppinger-Linien-Weg ab sofort auch im Naturpark gibt, bescheinigt der Deutsche Wanderverband den Verantwortlichen.

Am 14. Januar 2017 wurde der Weg zwischen Mühlacker und Eppingen auf der diesjährigen Tourismus-Messe CMT Stuttgart mit dem Gütesiegel „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ ausgezeichnet.



„Die Zertifizierung des Eppinger-Linien-Weges ist ein Muster guter Zusammenarbeit im Netzwerk des Naturparks“, so Naturparkvorsitzender Andreas Felchle, der anlässlich der Zertifikatsübergabe allen Akteuren dankte, die in den vergangenen Jahren dazu beigetragen hatten, die Qualität des Wanderweges zu steigern. Das Prädikat legt deutschlandweit gültige Standards für Wanderwege fest und birgt für höchste Qualität beim Wandertourismus. Denn die Anforderungen der Wanderer an die Qualität der Wanderwege sind in den letzten Jahren deutlich gestiegen. Sie möchten abwechslungs- und aussichtsreich wandern, die Natur sollte intakt sein und die Infrastruktur vorbildlich.

Kulturerlebnis, Naturvergnügen und viel Abwechslung. Das bestätigt der Deutsche Wanderverband den Verantwortlichen des Eppinger-Linien-Weges mit dem Prädikat „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“. Von Eppingen bis Mühlacker, ganze 41 km lang, zwei genussvolle Tagesetappen Wandervergnügen, laden ein, den westlichen Stromberg auf Schusters Rappen zu erkunden.

Doch nicht nur in Sachen Natur kann der Eppinger-Linien-Weg punkten. Vor allem geschichtsträchtig kommt er daher: Im 17. Jahrhundert überquerten die Truppen des Franzo-

senkönigs Ludwig XIV. immer wieder den Rhein und setzten Städte und Dörfer in der Kurpfalz und im Kraichgau in Brand. Der Türkenlouis ließ von Neckargemünd bis Weissenstein eine Verteidigungsanlage mit Wall, Graben, Verhack und Palisaden errichten – die Eppinger Linien. Im Naturpark Stromberg-Heuchelberg kann man dem Verlauf des oft noch gut sichtbaren Wall-Graben-Systems von Eppingen bis Mühlacker folgen. Wo der Anstieg des Strombergs aus dem Kraichgau einst militärstrategischen Zwecken diente, erfreut sich heute der Wanderer an herrlichen Ausblicken. Im Jahr 2014 wurden entlang des Weges an neun Stationen Großplastiken des Gemminger Künstlers Hinrich Zürn installiert, die symbolhaft die spannende Geschichte der Eppinger Linien vorstellen.

Der Eppinger-Linien-Wandermarathon

Um das Prädikat gebührend zu feiern und Aufmerksamkeit auf den außergewöhnlichen Wanderweg von 41 km Länge zu lenken, veranstalten der Naturpark Stromberg-Heuchelberg e. V. und der Kraichgau-Stromberg Tourismus e. V. am 24. Juni 2017 den 1. Eppinger Linien Wandermarathon. Alle, die sich dieser sportlichen Herausforderung stellen möchten, sind herzlich eingeladen, sich vom 15. Februar bis 10. Mai auf der Seite www.kraichgau-stromberg.com oder www.naturpark-sh.de anzumelden. Regelmäßig aktualisierte Infos sind ab sofort auf Facebook unter www.facebook.com/NaturparkStrombergHeuchelberg zu finden.

Der Naturerlebniskalender 2017 liegt vor

Prall gefüllt mit geführten Touren der Naturparkführer (Führungen Januar bis Juni), den Terminen der Naturparkmärkte oder des Naturerlebnistags.

Die gedruckte Version kann kostenfrei über das Naturparkzentrum oder die Touristinfos bezogen werden (mailto:naturpark-stromberg-heuchelberg.de, Tel. 07046/884815), die Broschüre steht auch auf der Website des Naturparks zum Download zur Verfügung (www.naturpark-sh.de).

Freude schenken mit HERKULES- GUTSCHEINEN

Einzulösen in über
25 Geschäften / Gastronomie

Termine

Freitag, 20. Januar

Obst- und Gartenbauverein Güglingen – Hauptversammlung in der Herzogskelter
 Freiw. Feuerwehr Pfaffenhofen – Hauptversammlung
 Freiw. Feuerwehr Zaberfeld – Hauptversammlung der Gesamfeuerwehr mit Jugendwehr

Samstag, 21. Januar

Madrigalchor Vollmer – Hauptversammlung in Brackenheim

Sonntag, 22. Januar

Ev. Kirchengemeinden Zaberfeld und Michelbach – Bezirkstreff der Apis im GZ Zaberfeld

Dienstag, 24. Januar

LandFrauenverein Güglingen – Nahrungsmittelallergien und Intoleranz, Mediothek

Donnerstag, 26. Januar

Gesangverein Liederkränz Pfaffenhofen – Hauptversammlung
 HGV Güglingen – Hauptversammlung

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Kandidatenvorstellung Bürgermeisterwahl

Aus organisatorischen Gründen musste die Kandidatenvorstellung der Bürgermeisterwahl auf Montag, 6. Februar, verlegt werden. Sie findet um 19 Uhr in der Herzogskelter statt.

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen nach § 41a Gemeindeordnung

Kinder und Jugendliche sollen sich an der Gestaltung ihrer Wohngemeinde beteiligen können. Seit kurzem ist das auch gesetzlich vorgeschrieben.

Im Zuge der Änderung der Gemeindeordnung (GemO) wurde die Vorschriften des § 41a GemO erweitert. Dieser Paragraph regelt die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen. Dadurch wurde die bisherige Kann-Regelung über die Beteiligung in eine verbindliche Pflichtbeteiligung umgewandelt.

Das Gremium wurde im Vorfeld bereits über die Beteiligungsformen und die verschiedenen Möglichkeiten informiert. Es herrschte Einigkeit, dass die Verwaltung gemeinsam mit den in Güglingen tätigen Sozialarbeiterinnen Lösungsansätze erarbeiten soll.

Dazu soll zunächst herausgefunden werden, was die Jugendlichen für Bedarfe haben und an welchen Themen sie sich überhaupt beteiligen möchten.

In der Sitzung am 10. Januar stellte Janet Geltz von der Diakonischen Jugendhilfe Heilbronn eine mögliche Herangehensweise an dieses Thema in Güglingen vor:

Zunächst soll eine Umfrage unter allen Kindern und Jugendlichen zwischen 10 und 18 Jahren stattfinden. Diese wird von Hauptamtlichen in der Kinder- und Jugendarbeit idealerweise gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen entwickelt. Zudem sollen weitere Institutionen wie das Familienzentrum und Vereine in den Prozess eingebunden werden.

Vor allem in persönlichen Gesprächen und unterschiedlichen Befragungskonstellationen soll herausgefunden werden, was die Jugendlichen interessiert.

Nach der Auswertung der Ergebnisse und Vorstellung im Gemeinderat sollen, wenn Interesse bei den Jugendlichen besteht, weitere Beteiligungsinstrumente geplant werden.

Als mögliche Beispiele nennt Geltz z. B. Jugendanhörung, Jugendräte oder eine Zukunftswerkstatt.

Ziel ist dabei nicht, in einem einzelnen Projekt die Jugendlichen zu beteiligen, sondern Instrumente zu etablieren, die die Mitwirkung dieser Bevölkerungsgruppe langfristig gewährleistet. Bedenken gibt es bei den Räten dahingegen, dass es immer wieder Projekte mit Jugendlichen gab und dass daher ein gewisser Verdruss entstehen könnte. Dagegen spricht das Argument, dass Beteiligung ja gerade dauerhaft sein soll und sich daher Projekte gezwungenermaßen auch wiederholen. Zudem hat z. B. die Zukunftswerkstatt zu konkreten Ergebnissen geführt. So wurden auf Wunsch der Jugendlichen eine neue Skaterbahn und eine Grillstelle gebaut, was die beste Motivation dafür sein sollte, bei der Gestaltung mitzureden.

Auch Frank Naffin (NL) ist sich sicher, dass bei den Kindern und Jugendlichen Interesse besteht, wenn man sich für ihre Anliegen interessiert.

Auch Janet Geltz kann bestätigen, dass allein die Tatsache, dass man die jungen Menschen nach ihrer Meinung fragt und sich Zeit für sie nimmt, sehr motivierend wirkt. Gleichzeitig warnt sie aber auch davor, dass es nicht darum gehe, falsche Erwartungen zu wecken. Realistisch ist auch, dass immer nur ein kleiner Teil der Befragten sich für eine wirkliche Beteiligung in Arbeitskreisen oder Ähnlichem interessiert.

Nach längerer Diskussion wurde beschlossen, dass die Mitarbeitenden der offenen Jugendarbeit und der Schulsozialarbeit das Thema Beteiligung von Kindern und Jugendlichen nach dem vorgestellten Plan angehen.

Bürgermeisterwahl 2017

Entscheidung über eine öffentliche Versammlung zur Vorstellung der Bewerber.

Vor der Bürgermeisterwahl am 19. Februar 2017 soll eine öffentliche Versammlung zur Bewerbervorstellung gem. §47 Abs. 2 GemO stattfinden.

Die Verwaltung hat dafür als Termin Donnerstag, 9. Februar, 19 Uhr, in der Blankenhornhalle Eibensbach vorgeschlagen.

Über die Wahl des Ortes zeigte sich ein Großteil der Stadträte nicht erfreut:

Eine solche Versammlung muss in der Herzogskelter stattfinden, findet Stadtrat Markus Xander (FUW) und spricht dabei für seine Fraktion.

Da aber in besagter Woche die Zabergäunarren für ihre Prunksitzungen aufbauen und proben, ist eine Veranstaltung in der Herzogskelter nicht möglich, begründet Bürgermeister Klaus Dieterich die Wahl der Eibensbacher Halle.

Mit dieser Begründung wollte sich der Gemeinderat allerdings nicht einfach abfinden. Auch Friedrich Sigmund (BU) fordert ein Entgegenkommen des Vereins.

Lediglich Marianne Giebler (NL) sprach sich für ihre Fraktion dafür aus, dass die Blankenhornhalle als Versammlungsort ebenso o. k. und eine solche Diskussion jetzt unangebracht sei.

Nach längerem Hin und Her, wie eine Durchführung in der Herzogskelter zu realisieren wäre, stellte Markus Xander den Gegenantrag, dass die Versammlung auf jeden Fall in der Herzogskelter stattfinden solle.

Bei den Regularien für die Veranstaltung war man sich weitestgehend einig. Lediglich bei der Antwortzeit der Kandidaten und in der Gesamtlänge der Veranstaltungen wurden leichte Anpassungen vorgenommen.

Architektenwettbewerb Erweiterung Kindergarten Gottlieb-Luz und Familienzentrum

In der Sitzung am 8. November 2016 wurde die Verwaltung beauftragt, einen Ideenwettbewerb unter den Güglinger Architekturbüros für die Erweiterung des Kindergartens Gottlieb-Luz und Integration des Familienzentrums auszurufen.

Zwischenzeitlich hat sich aber herausgestellt, dass man die Regeln des Wettbewerbs gemäß den Richtlinien der Architektenkammer anpassen muss. In welcher Form, wurde vom Gemeinderat in der Sitzung am 10. Januar 2017 diskutiert.

Man könne den Wettbewerb mit einer sogenannten Mehrfachbeauftragung durchführen, was aber zu sehr hohen Kosten führen würde, da man alle Architekten für die ersten fünf Leistungsphasen bezahlen müsste, informiert Bauamtsleiter Edwin Gohm.

Anders sieht es bei der Planungskonkurrenz aus, welche die Verwaltung vorschlägt.

Bei der Planungskonkurrenz entstehen zunächst keine Kosten. Es besteht aber die Verpflichtung, das Projekt mit einem der beteiligten Architekten zu realisieren. Die Beauftragung muss dabei mindestens bis zur Leistungsphase 5 (Ausführungsplanung) erfolgen, für die dann natürlich Kosten anfallen. Allerdings kann während der Auswahl der Entwürfe noch Einfluss auf die Planung genommen werden. In der Jury, die über die Entwürfe entscheidet, müssen alle Gemeinderäte anwesend sein. Dass das Verfahren jetzt so kompliziert werde, „sprengt jeden Rahmen“, kritisiert Stadtrat Werner Gutbrod (FUW).

Markus Xander (FUW) plädierte dafür, den Auftrag direkt zu vergeben, wie es die Verwaltung im November vorgeschlagen hatte, da der Aufwand in dieser Form zu groß und zu zeitaufwendig sei.

Joachim Esenwein (BU) sieht es demgegenüber als problematisch an, jetzt vom Wettbewerb abzulassen, da zum einen die Architekten schon mit der Arbeit angefangen haben und zum anderen bei so einem zentralen Bauobjekt auch städtebaulich ein gutes Ergebnis herauskommen sollte.

Schließlich einigte man sich mit knapper Mehrheit darauf, den Wettbewerb als Planungskonkurrenz durchzuführen. Bei einer Jurysitzung am 22. März wird man sich dann für einen Entwurf entscheiden, der umgesetzt wird. Am Auswahltag können auch die Anregungen der Jury in den Entwurf einfließen.

**Die Natur braucht uns nicht,
aber wir brauchen die Natur!**

Eigenbetrieb Herzogskelter Jahresabschluss 2015

Die Unterlagen zum Rechnungsabschluss 2015 wurden zur Sitzung des Betriebsausschusses am 13. Dezember übergeben, in der er vom Ausschuss vorberaten wurde.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 10. Januar den Rechnungsabschluss ohne Einwände festgestellt.

Zudem wurde beschlossen, die Einlage des Kämmererhaushaltes, die im Jahr 2015 339.215,84 € beträgt, im Jahr 2016 an den Eigenbetrieb Herzogskelter zu erstatten und die Betriebsleitung zu entlasten.

Eigenbetrieb Herzogskelter Feststellung des Jahresabschlusses 2015

Der Gemeinderat der Stadt Güglingen hat in seiner Sitzung am 10.01.2017 den Jahresabschluss des Eigenbetriebes Herzogskelter für das Wirtschaftsjahr 2015 (Bilanz/Gewinn- und Verlustrechnung) gem. § 15 Eigenbetriebsgesetz, §§ 11 bis 13 Eigenbetriebsverordnung i. V. m. §§ 95 und 95 GemO wie folgt festgestellt:

1. Die Bilanzsumme beträgt	4.326.581,38 €
1.1.1. Davon entfallen auf der Aktivseite auf	
• Anlagevermögen	3.982.841,15 €
• Umlaufvermögen	343.740,23 €
• Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
1.1.2. Davon entfallen auf der Passivseite auf	
• Eigenkapital	2.508.077,36 €
• empfangene Ertragszuschüsse	191.230,00 €
• Rückstellungen	7.650,00 €
• Verbindlichkeiten	1.619.624,02 €
• Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
1.2. Der Jahresverlust beträgt	0,00 €
davon werden	
vom Kämmererhaushalt abgedeckt	0,00 €
1.2.1. Summe der Erträge	454.192,34 €
1.2.2. Summe der Aufwendungen	454.192,34 €

Der Jahresabschluss und der Jahresbericht für das Wirtschaftsjahr 2015 liegen ab Montag, 23.01.2017 bis Mittwoch, 01.02.2017 – je einschließlich – während den üblichen Dienststunden beim Bürgermeisteramt Güglingen, Zimmer 106, öffentlich zur Einsichtnahme aus. Stadtpfleger

Platzgestaltung Ostseite Rathaus

Vergabe Schlosserarbeiten

Die Bauarbeiten neben dem Rathaus sind in vollem Gange und werden voraussichtlich wie geplant im März abgeschlossen. Im Herbst letzten Jahres wurden dafür die Tiefbauarbeiten in Auftrag gegeben.

Zur Platzgestaltung gehört auch noch die Ausführung einer Pergola als Stahlkonstruktion, die noch nicht vergeben wurde und daher von der Verwaltung ausgeschrieben wurde.

Da lediglich drei Firmen ein Angebot vorlegten und davon zwei Angebote auf Grund von Formfehlern ausgeschlossen werden mussten, bleibt das Angebot der Firma Brenner Metallbau GmbH aus Schwaigern zum Angebotspreis von 27.167,70 € übrig.

Für dieses Angebot, was gut im geschätzten Kostenrahmen liegt, hat sich der Gemeinderat einstimmig entschieden.



Montag, 23. Januar, 15.30 Uhr: Der Fliegende Teppich
Der Fliegende Teppich mit Cornelia Bänzner startet um 15.30 Uhr zu seiner ersten Bastel- und Bilderbuchreise im neuen Jahr für alle Kinder

ab 5 Jahre. Noch bis zum Freitag vor dem Start können sich die Kinder in der Mediothek anmelden. Kosten 1 EUR.

Sonntag, 29. Januar, 17.00 Uhr: Ein literarischer Klavierabend – „Liszt, Chopin und Heinrich Heine: Französische Verhältnisse“

An dem frühen Sonntagabend, Beginn 17.00 Uhr, wird die Zeit in der Mitte des 19. Jahrhunderts lebendig in dem Paris das musikalische Zentrum Europas war und auch Wahlheimat des deutschen Dichters Heinrich Heine. „Die edle Tonkunst überschwemmt unser ganzes Leben“, schrieb der scharfzüngige Heine, „wie Heuschrecken kommen die Klaviervirtuosen jeden Winter nach Paris.“

Oft berichtete er von der musikalischen Saison in Paris in Zeitungsartikeln, mit denen er ein großes Publikum erreichte.

Liszs virtuosos Klavierspiel war nicht zu über- treffen, „bei Liszt denkt man nicht mehr an überwundene Schwierigkeit ... es offenbart sich die Musik“. Noch mehr gefiel Heine Chopin, der „Raffael des Fortepiano“.

„Ein halbes Wort, ein halber Ton reichte aus, damit sie sich verstanden, und der Musiker antwortete mit überraschenden Erzählungen auf die Fragen, die der Dichter ihm leise stellte“, beobachtete Franz Liszt. Claude Debussy, dessen Talent von einer ehemaligen Chopin-Schülerin entdeckt wurde, traf 1885 im Alter von 23 Jahren in Rom den 74-jährigen Franz Liszt, der ihm aus seinen romantisch-impres- sionistischen Klavierwerken (Année de pèleri- nage) vorspielte. Liszt sei der größte Pianist, den er je gehört habe, schwärmte Debussy.



Der Pianist Martin Engel spielt Kompositionen von Chopin, Liszt und Debussy. Burkhard Engel hat das literarische Programm mit Texten von Heinrich Heine zusammengestellt und trägt es vor.

Karten im Vorverkauf für 10 EUR in der Mediothek (Abendkasse 12,- EUR). Eine gemeinsame Veranstaltung mit der Volkshochschule Oberes Zabergäu

Montag, 30. Januar, 15.45 Uhr: Basteln im Jahreslauf – Winter

Am Montag geht es weiter mit dem Kreativ- programm der Mediothek. Dann treffen sich wieder alle Geschichten- und Bastelfreunde ab 7 Jahre zum jahreszeitlichen Basteln in der Mediothek.

Um 15.45 Uhr erwartet Heike Schmid die Bas- telfreunde. Anmeldungen wie immer in der Mediothek. Kosten 1 EUR.

Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Güglingen

Nun schon seit Jahren bewährt, hat am Freitag die gemeinsame Hauptversammlung der drei Ab- teilungen der Freiwilligen Feuerwehr Güglingen stattgefunden. Zum ersten Mal in der Güglinger Herzogskelter. Und wie immer sind fast alle Mitglieder gekommen sowie einige Gemeinderäte und natürlich Bürgermeister Klaus Dieterich.



Gut aufgestellt war die Feuerwehr auch im Jahr 2016 mit insgesamt 45 Aktiven in Güglingen, 25 Aktiven in Frauenzimmern und 20 Aktiven in Eibensbach. Hinzu kommen 25 Mitglieder der Altersabteilung sowie 17 Jungen und Mädchen bei der Jugendfeuerwehr.

Zu 45 Einsätzen ist die Feuerwehr im letzten Jahr ausgerückt. An einen davon erinnern sich sicherlich alle: Den Wohnhausbrand in der Marktstraße im April, bei dem die Güglinger Einsatz- kräfte alles schnell unter Kontrolle hatten, berichtet Kommandant Andreas Konz.

Zu diesem Großeinsatz kamen u. a. noch 10 Kleinbrände, 25 Hilfeleistungen sowie ein schwerer Verkehrsunfall.

Auch zahlreiche Lehrgänge, Übungen und sonstige Veranstaltungen wurden von den Freiwilligen der Feuerwehr gestemmt. Auch fand die Hauptübung in diesem Jahr wieder in Güglingen statt.

Hervorzuheben ist auch wieder die Jugendfeuerwehr, hinter der ein sehr aktives Jahr liegt. Vor allem die Leistungsspanne, die man sich mit großem Einsatz in einem Team gemeinsam mit der Zaberfelder Feuerwehr erarbeitet hat, war ein großer Erfolg.



Für die Feuerwehr war damals die Gründung der Jugendfeuerwehr eine wegweisende Entschei- dung, hebt auch Bürgermeister Klaus Dieterich in seiner Ansprache hervor. Sorgt sie doch verläss- lich für Nachwuchs. Das bestätigt auch Henning Schock vom DRK Brackenheim, der wieder Grüße und Dank für die gute Zusammenarbeit seiner Kollegen aus Brackenheim überbrachte. Seit es den Wehrdienst nicht mehr gibt, sei es für das DRK und auch die Feuerwehr schwieriger geworden, neue Leute zu werben.

Umso erfreulicher ist es, dass Bürgermeister Klaus Dieterich am Freitag gleich vier junge Männer und zwei junge Frauen zu Feuerwehrmännern bzw. -frauen befördern konnte:

Maximilian Brüning, Yannik Hermann, Sebastian Kiesel, Michelle Lemmel, Jannik Ottenbacher und Debora Xander. Stolz nahmen sie Urkunden, Abzeichen und vor allem die neuen Piepser entgegen.



Des Weiteren sind Christian Barth und Sven Daubenthaler seit April Gruppenführer und waren als solche auch gleich in letzten Jahr im Einsatz.



Schließlich wurde auch noch der Kommandant Andreas Conz selbst zum Hauptbrandmeister befördert.



Dieter Palesch (2. v. l.) wurde für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst mit dem Ehrenzeichen in Gold geehrt. 1976 in die Feuerwehr eingetreten, machte er zahlreiche Leistungsabzeichen, wurde zum Oberfeuerwehrmann befördert und absolvierte die Atemschutzausbildung. Im Jahr 2015 wurde er dann zum Hauptbrandmeister befördert.

Bürgermeister Klaus Dieterich dankte allen Freiwilligen für ihren großen Einsatz, den sie jedes Jahr bringen und freut sich über den hervorragenden Ausbildungsstand der Abteilungen.

Mit einem „weiter so!“ von allen Seiten, wenig Einsätzen und möglichst ohne Verletzungen oder Unfälle, kann nun ins neue Jahr gestartet werden.

Güglinger Bürgerbus

Zwar wurde keine Sektflasche am Rumpf des neuen Buses zerschlagen, aber offiziell eingeweiht, gilt der Bus auch, wenn der Sekt getrunken wurde.



Endlich ist es so weit: Ein weiteres, großes Projekt der Zukunftswerkstatt konnte umgesetzt werden, freut sich Bürgermeister Klaus Dieterich.

Seit Dienstag rollt der Bus nun an zwei Tagen durch Güglingen und die Ortsteile. Er soll Personen, die kein Auto besitzen oder nicht mehr fahren können, zum Einkauf, zum Arzt, zu den Friedhöfen, zu Freunden usw. bringen. Ein engmaschiges Haltestellennetz ermöglicht fast überall den Zustieg. Für das Projekt von Bürgern für Bürger hat die Stadt viel Geld in die Hand genommen.

Rund 90.000 € wurden in den Bus und seinen Umbau investiert. Zuschüsse erhält das Projekt außerdem vom Land Baden-Württemberg.

Zudem konnten zahlreiche Ehrenamtliche gefunden haben, die den Bus in Zukunft fahren werden. Sie alle haben dazu einen zusätzlichen Personenbeförderungsschein gemacht, erklärt Klaus Dieterich. Ihnen dankt er ganz herzlich, weil ohne diesen Einsatz der Bus nicht rollen würde.

Jetzt heißt es, fleißig Werbung machen, damit viele diesen Service nutzen und das Projekt auch wirklich bei den Bürgern ankommt.

Fahrpläne und Streckenpläne sind im Rathaus und unter www.gueglingen.de erhältlich.

Fahrkarten gibt es für einen Euro im Bus. 10er Karten können im Rathaus gekauft werden.

Bausachen

Fünf Bausachen wurden ohne weitere Diskussionen beschlossen:

- 1) Einer Nutzungsänderung von drei Wohneinheiten in vier Monteurszimmer und eine Wohneinheit;
- 2) dem Neubau von zwei Doppelhaushälften und zwei Garagen;
- 3) Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Garage;
- 4) dem Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung, Doppelgarage und Stellplätzen.

Sitzung des Gemeindewahlausschusses am 24.01.2017

Am Dienstag, 24. Januar 2017, findet um 18.00 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeindewahlausschusses im Rathaus Güglingen, Sitzungssaal, statt.

Tagesordnung:

Prüfung der Bewerbungen zur Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 19.02.2017 und Beschlussfassung über die Zulassung der Bewerbungen.

Flyer fürs Ratshöfle ist da



Ab sofort liegt der gedruckte Flyer für die Ratshöflesaison 2017 im Rathaus aus.

Gerne schicken wir ihn auf Anfrage unter 07135/1080 auch zu.

PAVILLON Gartacher Hof



Dienstagstreff

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie immer dienstags ab 14.30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Gartacher Hof, Weinsteige 4, recht herzlich ein.

Ansprechpartnerin ist Frau Burrer, Tel. 16421.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Gemeinderatssitzung am 25.01.2017

Zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am Mittwoch, dem 25.01.2017, um 19.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses wird freundlichst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse vom 23.11.2016
2. Bürgerfragestunde
3. Erdgasversorgung der Gemeinde Pfaffenhofen
hier: Vergabe der Konzession
4. Hochwasseralarm- und Einsatzplan
hier: Vergabe der Planung
5. 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren für die Tätigkeit des Gutachterausschusses (1. Änderung Gutachterausschuss-Gebührensatzung)
6. Umbau der Straßenbeleuchtung in der Mühlstraße
hier: Abrechnung
7. Baugesuche
 - a) Carport mit Terrasse, Friedhofweg 5, Flst. Nr. 101
 - b) Anbau eines unbeheizten Wintergartens, Friedhofweg 7, Flst. Nr. 102/2
 - c) Nutzungsänderung Bestandsgebäude zur Pferdehaltung, Brackenheimer Str. 20, Flst. Nr. 65
 - d) Planung eines 7-Familienhauses mit 7 Stellplätzen, Heilbronner Str. 44, Flst. Nr. 556
8. Bekanntgaben und Sonstiges

Im Anschluss findet die nichtöffentliche Sitzung statt.

gez. Böhringer
Bürgermeister

zurückgeschnitten werden, damit sich Eidechsen dort zukünftig wieder sonnen und wohlfühlen können.

Für unseren Arbeitseinsatz werden feste Schuhe benötigt und als Werkzeug Schere, Astkneifer oder Säge. Freischneider nur mit entsprechendem Lehrgang und Schutzausrüstung. Außerdem brauchen wir Helger, die das Schnittgut an den Weg ziehen.

Außerdem wollen wir noch einen Abschnitt entlang der Zaber putzen und pflegen. Für diese Arbeiten werden viele freiwillige Hände benötigt.

Nach der Pflegeaktion werden alle Helferinnen und Helfer mit einem Vesper belohnt und mit dem guten Gefühl, das sich nach getaner Arbeit für eine gute Sache einstellt.

Treffpunkt: 9.00 Uhr, Rathausparkplatz Pfaffenhofen

Mitzubringen: Wetterfeste Arbeitskleidung; feste Schuhe; Werkzeug, falls vorhanden (Astkneifer, Scheren, etc.) ist aber nicht Voraussetzung

Anmeldung: Ab sofort bis zum 20. Februar bei der Gemeinde Pfaffenhofen, Frau Fried, Tel.: 07046/96 20 0 oder Milanka.Fried@pfaffenhofen-wuertt.de

Hinweise zum Winterdienst

Mit dem Wintereinbruch der letzten Tage kommen immer wieder Fragen und Anmerkungen zum Winterdienst auf: „Warum wird meine Straße nicht gestreut?“ „Der Nachbar streut den Gehweg nicht!“ Um Missverständnisse zu vermeiden, möchten wir an dieser Stelle

einige Hinweise zum Winterdienst geben: Die Gemeinde hat teilweise die Pflicht, Straßen innerhalb der geschlossenen Ortsteile zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht gilt aber nicht uneingeschränkt für alle öffentlichen Straßen und Wege, sondern erstreckt sich nur auf verkehrswichtige und gefährliche Stellen zum Beispiel Steigungsstrecken, Kurven oder Kreuzungen.

Dies sind zum Beispiel die Ortsdurchfahrt (L1103), sofern diese nicht von der Straßenmeisterei geräumt und gestreut wird, die Hohenbergstraße, die Rosenstraße oder die Obere Gehrstraße. Danach werden weitere Verbindungsstraßen und Wohnsammelstraßen geräumt. Alle übrigen Straßen müssen nicht geräumt werden, es wird nur dann regelmäßig gestreut und geräumt, wenn außerordentliche Witterungsverhältnisse vorherrschen. Dies hat zur Folge, dass Straßen mit wenigen Anliegern oder Sackgassen bei geringen winterlichen Witterungsverhältnissen nicht oder nur nachrangig geräumt und gestreut werden.

Zudem haben Anwohner von Gehwegen die Pflicht, diese nach der Gemeindevorsatzung zu räumen und begehbar zu machen. Bitte beachten Sie, dass dies auch die Eigentümer von nicht bebauten Grundstücken betrifft! Werfen Sie den Schnee vom Gehweg nicht auf die Straße, sondern häufen Sie den geräumten Schnee an einer Stelle auf, damit durch festgefahrenen, vereisten Schnee nicht weitere Gefahren entstehen. Dies könnte nach der Straßenverkehrsordnung unangenehme Folgen haben und bis zu privatrechtlichen Forderungen führen. Sollten Sie noch Fragen haben, gibt Ihnen die Gemeindeverwaltung gerne Auskunft.

Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen

Am heutigen Freitag, dem 20.01.2017, um 19.30 Uhr, findet die Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr im Sportheim des TSV Pfaffenhofen statt.

Erster Landschaftspflegetag der Gemeinde Pfaffenhofen am 25.02.2017

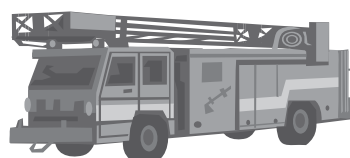
Pflege des Felsbandes am Ochsenberg und Zaber-Putzete

Die Gemeinde Pfaffenhofen ist seit 2014 Mitglied im Landschaftserhaltungsverband für den Landkreis Heilbronn e. V. und setzt sich für den Erhalt der Kulturlandschaft und die Förderung des Natur- und Artenschutzes ein.

Gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Naturschutz Mittleres Zabergäu (AGN), der Bürgerinitiative Pro Pfaffenhofen (BPP) und dem Landschaftserhaltungsverband veranstalten wir am 25.02.2017 unseren ersten Landschaftspflegetag. Ziel der Landschaftspflegetage ist die Offenhaltung wertvoller Strukturen aus ökologischen Gründen.

Alle, die an diesem Vormittag an der Erhaltung unserer vielfältigen Kulturlandschaft mitarbeiten wollen, sind dazu herzlich eingeladen.

Die Felsbildungen entlang des Ochsenbergs sind ein wichtiger Lebensraum und Rückzugsbereich für mittlerweile selten gewordene Reptilien oder wärmeliebende Pflanzen. Am Landschaftspflegetag sollen die Büsche und Sträucher, die entlang des Felsbandes wachsen,



Schnelle
Hilfe
Feuerwehrruf

112



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Johannes 4,46-54

Wochenspruch: *Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.* Lukas 13,29

Wochenlied: „Lobt Gott den Herrn, ihr Heiden all“ (293 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Kultur der Gastfreundschaft

Der „Arbeitskreis Lebendige Gemeinde in den Evang. Kirchenbezirken Besigheim und Brackenheim“ lädt zu einer Vortragsveranstaltung am Donnerstag, dem 26. Januar, um 19.30 Uhr, ins Evang. Gemeindehaus Bönningheim, Bismarckstraße 20, ein. Das Thema lautet „Kultur der Gastfreundschaft“.

Referentin ist Frau Heidi Josua aus Backnang. Heidi Josua ist Religionslehrerin, Referentin für Christen im Orient, Islam und Integrationsfragen. Sie ist seit 34 Jahren bikulturell verheiratet, spricht Arabisch und betreut syrische Flüchtlinge. Der Chor „Chorinspiration“ aus Bönningheim wird an diesem Abend mitwirken.

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerinnen Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: evkirchegueglingen@gmx.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Freitag, 20. Januar

10.00 Uhr Gemeindedienst im Gemeindehaus

Sonntag, 22. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. i. R. Neth)
Das Opfer erbitten wir für Heizkosten unserer Gebäude

Montag, 23. Januar

19.30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 24. Januar

10.00 – Mutter-Kind-Kreis, (Gemeindehaus, Jungscharrum), Infos bei A. Harsch, Tel. 07135/933993
20.00 Uhr Elternabend zur Vorbereitung der Konfirmation

Mittwoch, 25. Januar

14.00 Uhr Konfirmandenunterricht (Gruppe 1) in der Kirche
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht (Gruppe 2) in der Kirche
16.00 – offene Sprechstunde der Lebens- u. Sozialberatung im Familienzentrum, Frau Stoppel, Tel. 07135/9884-0 und 01573/6624043 (während der Sprechzeiten)

Donnerstag, 26. Januar

20.00 Uhr Posaunenchor (Gemeindehaus)

Vorschau:

Freitag, 27. Januar

20.00 Uhr Probe Ad-hoc-Chor, Kirche

Freitag, 27. Januar bis Sonntag, 29. Januar
Konfirmandenfreizeit in Zaberfeld

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG

AM ANFANG
WAR DAS WORT



Vergnügt – erlöst – befreit ...

... war Martin Luther, als er das Evangelium entdeckt hat: Gott ist gnädig. Das zeigt er uns in Jesus Christus. Wir wissen das aus der Heiligen Schrift. Das darf ich glauben. Diese wenigen Glaubenssätze hatten eine so starke Auswirkung im Leben Martin Luthers und in den daraus folgenden Veränderungen der Kirche.

Auch uns steht diese Kraft und Heiterkeit offen und deshalb beschäftigen wir uns an vielen Abenden mit diesen Grundthemen der Reformation: Gnade – Jesus Christus – Glaube und Heilige Schrift.

Wir – das sind die Kirchengemeinden des Oberen Zabergäus gemeinsam mit den Apis. An allen Orten finden 1 – 2 Abende statt. Sie können hier in Güglingen dazukommen und darüber hinaus sind Sie auch herzlich in die anderen Orte eingeladen, vgl. www.brackenheim.die-apis.de/veranstaltungen.

Hier in Güglingen beschäftigen wir uns am Montag, 30. Januar, mit dem Thema „Allein Christus“ und am Dienstag, 31. Januar, mit dem Thema „Allein der Glaube“, jeweils um 19.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus.

Herzliche Einladung.

Gemeindeessen 5. Februar

Am 8. Februar 2009 konnten wir die Einweihung unseres renovierten Gemeindehauses feiern. Aus diesem Anlass wollen wir Sie, die ganze Gemeinde, wie seither in jedem Jahr am ersten Sonntag im Februar nach dem Gottesdienst ins Gemeindehaus herzlich einladen. Wir bieten Mittagessen mit Braten, Kartoffel- und anderen Salaten, danach Kaffee und Kuchen an.

Möchten Sie zum Gelingen dieses Beisammenseins etwas beitragen? Für Kuchenspenden sind wir dankbar, ebenso für Helfer während der Veranstaltung.

Bitte melden Sie sich bei Frau Wiltraut Müller, Tel. 5193.

Der Erlös dient zur Refinanzierung der Renovierung der Mauritiuskirche.

Merken Sie sich diesen Termin vor: 5. Februar, 12 Uhr – nach dem Gottesdienst – Gemeindehaus, Oskar-Volk-Straße. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Der Kirchengemeinderat

Rechnungsabschluss und Haushaltsplan

Der Rechnungsabschluss 2015 und der Haushaltsplan 2017 liegen in der Zeit von Freitag, 13. Januar, bis Mittwoch, 27. Januar 2017, im Evang. Pfarramt, Kirchgasse 6, immer dienstags, mittwochs und freitags von 9:00 – 11:30 Uhr zur Einsichtnahme auf.

Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304, oliver.westerhold@drs.de;
Vikar Steffen Vogt, Tel. 07135/9362046, steffen.vogt@drs.de;
Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668, willi.forstner@t-online.de;
Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;
Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;
Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080, Pfarrbuero.Gueglingen@drs.de;
Öffnungszeiten: Mi., 17 – 19 Uhr, Fr., 15 – 17 Uhr
Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 21. Januar

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Güglingen

Sonntag, 22. Januar

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg und Brackenheim

10.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Dienstag, 24. Januar

19.00 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 25. Januar

19.00 Uhr Eucharistie, Güglingen

Donnerstag, 26. Januar

19.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Freitag, 27. Januar

19.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 28. Januar

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Brackenheim

Sonntag, 29. Januar

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg und Stockheim

10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

Termine

Mittwoch, 25. Januar

9.00 Uhr Stufen des Lebens, Brackenheim, ev. Gemeindehaus, Im Wiesental
15 – 16 Uhr Medizinische Ambulanz für alle Menschen ohne Krankenversicherung, Kirche Christus König Brackenheim

Freitag, 27. Januar

20.00 Uhr Thomas-Gruppe, Gemeindehaus Güglingen, Brucknerweg

Thomas-Gruppe – Eine Einladung an Skeptiker und Zweifler

Mit Beginn des neuen Jahr startet auch wieder die „Thomas-Gruppe“ als eine Glaubensgruppe, die sich monatlich trifft und Fragen über Gott und die Welt in den Blick nimmt. Sie haben Fragen an Theologie und Glaube? Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!

Ab sofort liegen in unseren Kirchen kleine Karten mit dem Motto „Zeitenwende – Christsein im Wandel“ auf, denen Sie weitere Informationen entnehmen können.

Termine: 27.01., 24.02., 31.03.2017, 20.00 Uhr, Gemeindehaus Güglingen

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,
Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen!

Donnerstag, 19. Januar

14.30 Uhr Seniorentreff 120 in Botenheim

Samstag, 21. Januar

18.00 Uhr Teeniekreis in Botenheim

20.00 Uhr Jugendkreis

Die Straße ist kein Spielplatz!

20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Martin Schard (Info Tel. 07135/13831)

Sonntag, 22. Januar

9.05 Uhr Gebetsstreff

9.30 Uhr Gottesdienst, Kleinkinderbetreuung von 0 – 6 Jahre, Kindergottesdienst Jesus' Kids Club Junior (7 – 10 Jahre) und Jesus' Kids Club (11 – 14 Jahre). Anschließend Kirchenkaffee.

Montag, 23. Januar

19.00 Uhr CMJ = Chillen mit Jesus. Zielgruppe: 20 – 30 Jahre, in Botenheim

19.30 Uhr Vorbereitung neuer Gemeindebrief bei Sabine Geiger-Türk, in Bönnigheim

Dienstag, 24. Januar

9.00 Uhr Frauenfrühstück bei Helga Blumrich in Bönnigheim (Info Veronika Jesser, Tel. 07135/13208)

18.00 Uhr Treffpunkt für Flüchtlinge – spielen und reden bis 20:00 Uhr. (Info Veronika Jesser, Tel. 07135/13208)

19.45 Uhr Hauskreis bei Familie Kietzke (Info Tel. 07135/6615)

Mittwoch, 25. Januar

17.00 Uhr Kindertreff Kunterbunt von 5 – 11 Jahre in Botenheim

20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Gerhard Maurer in Botenheim (Info Tel. 07135/13265)

Donnerstag, 26. Januar

20.00 Uhr Kreuzabend in Botenheim

Freitag, 27. Januar

20.00 Uhr EudokiaChorPop

Samstag, 28. Januar

18.00 Uhr Teeniekreis in Botenheim

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 29. Januar

9.05 Uhr Gebetsstreff

9.30 Uhr Gottesdienst, Kleinkinderbetreuung von 0 – 6 Jahre, Kindergottesdienst Jesus' Kids Club Junior (7 – 10 Jahre) und Jesus' Kids Club (11 – 14 Jahre). Anschließend Kirchenkaffee.

18.00 Uhr Jugendgottesdienst MEET JESUS in Botenheim. Thema: Loslassen um festzuhalten"



Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

Sonntag, 22. Januar

7.27 Uhr Rundfunksendung unserer Kirche auf SWR 1

9.30 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Montag, 23. Januar

20.00 Uhr Jugendzusammenkunft

Dienstag, 24. Januar

20.00 Uhr Chorprobe in Güglingen

Mittwoch, 25. Januar

20.00 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Sonntag, 22. Januar

10.20 Uhr GoX mit GoX for Kids in der Marienkirche, Predigt: Heinz Kümmerle

Montag, 23. Januar

20.00 Uhr Gemeinsame Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeindehaus in Frauenzimmern

Dienstag, 24. Januar

17.30 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen ab 6 Jahren im Jugendraum der Marienkirche

Mittwoch, 25. Januar

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Jugendraum der Marienkirche in Eibensbach

19.30 Uhr vergnügt.erlöst.befreit – Gesprächsabend zur Reformation im Gemeindehaus Frauenzimmern mit Pfarrerin Ruth Kern, Thema: „Allein die Gnade“

Donnerstag, 26. Januar

14.30 Uhr Frauenkreis im Gemeinderaum der Marienkirche
„Auslegung der Jahreslosung Hes. 36,26“

Freitag, 27. Januar

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores im Jugendraum der Marienkirche

Vorschau:

Sonntag, 29. Januar

9.20 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche mit Pfarrer Tobias Wacker

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Das Sekretariat ist dienstags und donnerstags von 10.00 – 12.00 Uhr besetzt.

Herzliche Einladung an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum **Mitarbeiterempfang 2017**. Wie bereits angekündigt, wollen wir Danke sagen für allen Einsatz in unseren Kirchengemeinden.

Wir beginnen um 19.00 Uhr im GSV-Heim in Eibensbach („Äußerer Riedgraben“). Um für das Dankesfest besser planen zu können, bitten wir um eine kurze Rückmeldung im Pfarramt bis zum 02.02. (per Telefon, Mail oder Zettel im Briefkasten).

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Sonntag, 22. Januar

9.20 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus mit Pfarrer Tobias Wacker

10.20 Uhr GoX mit GoX for Kids in der Marienkirche Eibensbach, Predigt: Heinz Kümmerle

Montag, 23. Januar

17.00 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen der 1. – 4. Klasse im Gemeindehaus

20.00 Uhr Gemeinsame Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeindehaus

Mittwoch, 25. Januar

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Jugendraum der Marienkirche in Eibensbach

19.30 Uhr vergnügt.erlöst.befreit – Gesprächsabend zur Reformation im Gemeindehaus mit Pfarrerin Ruth Kern, Thema: „Allein die Gnade“

Freitag, 27. Januar

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores im Jugendraum der Marienkirche

Vorschau:

Sonntag, 29. Januar

10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Pfarrer Tobias Wacker und der Verabschiedung von Sonja Reichle

Liebe Kirchengemeinde Frauenzimmern,

bitte beachten Sie, dass wir über den Winter unsere Gottesdienste im Gemeindehaus feiern. Ausnahme: am Sonntag, dem 29. Januar 2017, findet der Gottesdienst mit der Verabschiedung der langjährigen Mitarbeiterin unseres Kindergartens, Frau Sonja Reichle, in der Martinskirche statt!

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/webseite/gemeinden/pfaffenhofen>

Freitag, 20. Januar

19.00 Uhr Jungbläser

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 22. Januar

10.30 Uhr ganz normaler Sonntagsgottesdienst – auch mal wieder schön

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
17.30 Uhr die „Apis“ Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg Gemeinschaftsstunde

Montag, 23. Januar

20.00 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 25. Januar

10.00 Uhr Krabbelgruppe, Leitung Anja Jaissle, Tel. 07046/881260

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Hauskreis – Infos Rose Heinz, Tel. 8845788 und Gertrud Röck, Tel. 6287

Donnerstag, 26. Januar

9.30 Uhr Krabbelgruppe, Leitung Anja Jaissle, Tel. 07046/881260

18.00 Uhr Jungschar für alle Kinder ab der 1. Klasse, Jule Rösinger, Tel. 7204

18.00 Uhr Indica-Jungschar ab 10 J. in der Sporthalle, Paul Rösinger, Tel. 7204

Freitag, 27. Januar

19.00 Uhr Jungbläser

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 29. Januar

10.30 Uhr Gottesdienst mit unserem Kirchenchor

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

17.30 Uhr die „Apis“ Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg Gemeinschaftsstunde

Evangelische Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler

Voranzeige

500 Jahre Reformation im Oberen Zabergäu

Die Kirchengemeinden des Oberen Zabergäu feiern zusammen mit den Apis Brackenheim 500 Jahre Reformation, indem sie zu einer Vortrags- und Gesprächsreihe einladen zu den 4 Grundworten Martin Luthers und der gesamten Reformation: Allein die Gnade – Allein Christus – Allein der Glaube – Allein die Schrift. Termine und Orte können Sie – falls Sie gute Augen haben – nachstehendem Plakat entnehmen. Es gibt aber auch Infoblätter in unseren Kirchen oder bei der Bäckerei Wahl und natürlich auf unserer Internetseite.



25. Januar - 17. Februar '17, 19.30 Uhr
Gesprächsabende im Oberen Zabergäu
 mit den vier Grundaussagen der Reformation

Allein die Gnade Gottes Erbarmen	Allein Christus Jesus Christus	Allein der Glaube Glaubensbekenntnis	Allein die Schrift Gottes Wort
Mittwoch, 25. Januar Präsenzmensa Evangelische Vortragsreihe mit Pastor H. Kern	Montag, 30. Januar Evangelische Oskar-Volk-Straße 14 mit Pastor T. Wälder	Dienstag, 31. Januar Güglingen Evangelische Oskar-Volk-Straße 14 mit Pastor H. Kern	Mittwoch, 1. Februar Ebensbach Evangelische Hickelbergstraße mit Pastor J. Wändel
Donnerstag, 2. Februar Pfaffenhofen Evangelische Friedhofweg 22 mit Pastor H. Wenzel	Dienstag, 7. Februar Pfaffenhofen Evangelische Friedhofweg 22 mit Pastor H. Wenzel	Mittwoch, 8. Februar Weiler Evangelische Zugbrücke 7 mit Pastor H. Kern	Donnerstag, 9. Februar Zabergäu Evangelische Lichtenstraße 212 mit Pastor J. Wändel
Freitag, 10. Februar Zabergäu Evangelische Lichtenstraße 212 mit Pastor H. Wenzel	Mittwoch, 15. Februar Hickelbach Evangelische Kienberger Straße mit Pastor T. Wälder	Donnerstag, 16. Februar Leimbach Evangelische Friedhofweg 35 mit Pastor J. Wändel	Freitag, 17. Februar Odenburg Evangelische Oskar-Volk-Straße mit Pastor H. Kern

Sonntag, 19. Februar
Abschlussabend
19.30 Uhr
Güglingen, Evang. Kirche
Musik – Kabarett – Kleinkunst
 Eintritt an allen Abenden frei.



Gottlicher Entertainment GmbH präsentiert:
 Geehrt von US-Präsident Obama
Lady Rose Watson's
BLACK GOSPEL Angels
06.02.2017, 20.00 Uhr Lambertuskirche Pfaffenhofen
LIVE In Concert: die Gospel-Ikone ROSE WATSON und Gospel-Legende QUEEN YAHNA
 Mit den schönsten & bekanntesten Gospel-Songs aller Zeiten!
TICKETS: 0 18 06 - 57 00 00 + www.eventim.de
 UND AN ALLEN WEITEREN BEKANNTEN VORVERKAUFSTELLEN
 Eine Produktion von Gottlicher Entertainment GmbH | www.gottlicher-entertainment.de | www.borin-entertainment.org

Vorverkauf Bäckerei Wahl

Voranzeige



10. Baby- und Kindersachenbasar im Sängerheim Weiler am Samstag, 04.03., 20.00 –

22.00 Uhr und Sonntag, 05.03.2017, 9.00 – 11.00 Uhr

Wir nehmen alles, was „unsere Kleinen“ so brauchen, in Kommission! Verkaufsnummer bekommt ihr ab 30. Januar 2017 per Mail: m.clausi@web.de

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6
 Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
 E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
 Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/webseite/gemeinden/weiler>

Sonntag, 22. Januar

9.30 Uhr ganz normaler Sonntagsgottesdienst – auch mal wieder schön

10.30 Uhr Kinderkirche

Mittwoch, 25. Januar

10.00 Uhr Krabbelgruppe, Leitung Anja Jaissle, Tel. 07046/881260

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 26. Januar

9.30 Uhr Krabbelgruppe, Leitung Anja Jaissle, Tel. 07046/881260

18.00 Uhr Jungschar für alle Kinder ab der 1. Klasse, Jule Rösinger, Tel. 7204, Pfaff.

18.00 Uhr Indica-Jungschar ab 10 J. in der Sporthalle Pfaff., Paul Rösinger, Tel. 7204

19.00 Uhr Jugendkreis ab 13 Jahren, Infos Maren Böckle, Tel. 930933, Pfaff.

Sonntag, 29. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst

10.30 Uhr Kinderkirche

Nächster Seniorentreff am 15.02.2017

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4

H. Bocher, Telefon (0711) 7970431

Sonntag, 22. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst

Wir laden Sie hierzu ganz herzlich ein.

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

Neue Öffnungszeiten Solidare

Ab Januar 2017 passen wir die Öffnungszeiten unseres Diakonieweltladens Solidare den allgemein üblichen Ladenöffnungszeiten in Brackenheim an und öffnen dienstags, donnerstags und freitags erst ab 14.30 Uhr. Danke für Ihr Verständnis! Matthias Rose

Kundenkarte für Diakonie-Läden

Bitte beachten Sie unsere Hinweise zur Kundenkarte für Diakonie-Läden – zu finden im Internet unter http://www.diakonie-brackenheim.de/webseite/werke/diakonie_und_soZIALES/dbs/kleiderboerse/kundenkarte_fuer_diakonielaeden

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Gottes neue Welt – wer darf darin leben?

Sonntag, 22. Januar

9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Gottes neue Welt – wer darf darin leben?

10.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörer-beteiligung anhand des Wachstum-Artikels „Aus der Finsternis berufen“. Es wird behandelt, wie der ursprüngliche christliche Glaube aus der kirchlichen Unterdrückung befreit wurde und wieder Fuß fasste.

Donnerstag, 26. Januar

19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort

Die Erkenntnis Jehovas wird die Erde füllen • Jehova ist der Ursprung aller dynamischen Kraft. • Jehova sieht, welche Schwierigkeiten wir durchmachen und unter welchen Ungerechtigkeiten wir zu leiden haben. • Jehova gibt denen Kraft, die auf ihn vertrauen. Nach geistigen Schätzen graben in Jesaja 38-42.

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern.

19.45 Uhr Unser Leben als Christ • Bete für Brüder und Schwestern, die verfolgt werden. • Versammlungs-bibelstudium anhand des Buches „Gottes Königreich regiert!“

Sie sind herzlich willkommen! Alle Zusammenkünfte sind öffentlich, kostenfrei und ohne Geldsammlung.

Für Teenager: Keine Privatsphäre? Was würdest du tun? Tipps, wie du einen Vertrauensvorschuss von deinen Eltern bekommst.

Hier anmelden zum kostenlosen Bibelkurs: Direkt im Zabergäu, Tel. 0176/42525578. Im Internet: Kontaktformular auf (www.JW.org > Kontakt).

SCHULE UND BILDUNG

Evangelischer Kindergarten Gottlieb-Luz Güglingen

Oskar-Volk-Straße 14 · 74363 Güglingen
 Telefon 07135/8438 · Fax 07135/930358

Kindersachenbasar



Wo: ev. Gemeindehaus Güglingen
 (Oskar-Volk-Straße 14)

Wann: Samstag, 4. März 2017
von 14.00 – 16.00 Uhr
 (ab 13:30 Uhr für Schwangere mit Mutterpass)

Tischvergabe über basar-gueglingen@gmx.de ab dem 4. Februar
 (Tischgebühr: 5 € und ein selbstgebackener Kuchen)

Der Erlös kommt dem ev. Kindergarten Gottlieb-Luz zu!



Schneckenvilla Weiler

Mit Eltern sind wir stark!

An einem Elternabend letzten Jahres wurde aus einer Idee eine Elterninitiative. Mit den Erzieherinnen und den Eltern wurde einstimmig beschlossen, den Eingangsbereich und die Garderobe für die Kinder in der Schneckenvilla Weiler heller und freundlicher zu gestalten. Herr Böhringer unterstützte uns in unserem Vorhaben und somit konnten wir Herrn Klei-

ner, Malermeister, sofort als Fachmann für unseren Kindergarten gewinnen. Herr Kleiner unterstützte uns in der Farbberatung und half an beiden Samstagen beim Streichen mit und stand den Eltern mit Rat und Tat zur Seite. An zwei Samstagen im Dezember 2016 bekam dann der Kindergarten so einen neuen Anstrich. Alle zusammen waren ein tolles Team und jeder brachte sich mit seinem Besten ein. Jetzt erstrahlt der Eingangsbereich in einem kräftigen Weiß, bei dem mit einem warmen Gelb Akzente gesetzt wurden. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und ein großes Dankeschön von allen Kindergartenkindern, die sich sehr über die Neugestaltung freuen!



Familie im Zentrum Güglingen



Neue Kurse im FiZ

Kangatraining – du wirst fit und dein Baby macht mit. Rückbildungsfitness mit Baby ab der 10. Lebenswoche bis 3 Jahre.

Kangatraining ist das perfekte Workout zur Rückbildung nach der Geburt für Mamas mit ihren Babys. Das Spezielle daran ist, dass das Baby den Großteil der Zeit in einer Tragehilfe verbringt. Beim Kangatraining werden sowohl die Herz-Kreislauf-Ausdauer und Flexibilität, als auch die muskuläre Kapazität und Kraft verbessert. Natürlich widmen wir uns auch gezielt der Beckenboden- und Bauchmuskulatur sowie der korrekten Körperhaltung.

Kangatraining wurde gemeinsam mit einem Mediziner der Anatomie, einer Hebamme und Nicole Pascher, Gründerin und zertifizierte Trageberaterin entwickelt.

Der Kurs besteht aus 8 aufeinander folgenden Terminen mit max. 6 Teilnehmern.

Montag: 10.00 – 11.00 Uhr

06.02./13.02./20.02./27.02./06.03./13.03./20.03./27.03.2017

oder

Samstag: 9.30 – 10.30 Uhr

11.02./18.02./25.02./04.03./11.03./18.03./25.03./01.04.2017

Kursleitung: Kristina Knollmann/Lizenzierte Kangatrainerin

Wo: Familie im Zentrum (FiZ), Stadtgraben 15, 74363 Güglingen

Gebühren: Die Kursgebühr beträgt 80 € Mitzubringen sind: Yoga-Matte, Tragehilfe falls vorhanden, bequeme Sportkleidung, Wasser, Mullwindel.

Infos und Anmeldung: kristina@kangatraining.de, www.kangatraining.de oder Familie im Zentrum, Tel. 07135/9389245, familienzentrum-gueglingen@t-online.de

Babymassage-Kurs

Genießen Sie mit ihrem Baby entspannende Stunden und gönnen Sie ihm eine harmonische Babymassage. Berührungen, mit Respekt und Liebe ausgeführt, sind Balsam für die Seele. Die Bindung zwischen Mutter, Vater und dem Baby kann in der entspannten Atmosphäre vertieft werden. Liebevolle und zärtliche Berührungen lösen Koliken und Verspannungen und regen die Darmperistaltik an. Durch gezielte und fachliche Anleitung können Sie das Gelernte sicher zu Hause weiterführen. Sie als Eltern haben die Möglichkeit, Erfahrungen und Erlebnisse auszutauschen.

Der Kurs besteht aus 6 aufeinander folgenden Terminen mit max. 5 Teilnehmern.

Montag: 16.00 – 17.00 Uhr

06.03./13.03./20.03./27.03./03.04./10.04.2017

oder

Freitag: 14.45 – 15.45 Uhr

10.03./17.03./24.03./31.03./07.04./13.04.2017

Kursleitung: Nicola Hilkert – zertifizierte Babymassageleiterin

Wo: Familie im Zentrum, Stadtgraben 15, 74363 Güglingen

Gebühren: Für den Kurs entstehen keine Gebühren

Mitzubringen sind: Decke, Handtuch, Feuchttücher und bequeme Kleidung

Infos und Anmeldung: Facebook: Nicola's Babymassage/nicola-babymassage@web.de oder Familie im Zentrum, Telefon 07135/9389245

familienzentrum-gueglingen@t-online.de

Internationales Frauenfrühstück

Das erste internationale Frauenfrühstück findet am Donnerstag, 26.01.2017, von 9.30 – 11.00 Uhr wieder wie gewohnt im FiZ statt. Wir freuen uns alle im neuen Jahr wieder zu sehen und natürlich auch über jedes neue Gesicht.

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold

Telefon (07135) 9318671, Fax 10857

E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de

Internet: www.vhs-unterland.de

Das neue Kursprogramm ist online

Die Kurse und Veranstaltungen des Frühjahrssemesters sind online.

Die neuen Programmhefte liegen ab 25. Januar an den gewohnten Auslagestellen bereit.

Das neue Programmheft der
VHS Unterland ist da!



Bildung auf den Punkt gebracht!



Abholen,
reinschauen,
anmelden!

Ab 25. Januar
für Sie in den
örtlichen
Geschäften,
Banken, auf
dem Rathaus
und bei Ihrer
Außenstellen-
leitung.

Info und Anmeldung: www.vhs-unterland.de

Vortrag: Integration durch Ausbildung Perspektiven für Flüchtlinge

mit F. Sülün und D. Jörke, Ausbildungsvermittlerinnen für junge Flüchtlinge
Do., 26.01., 18.00 Uhr, VR der Mediothek Güglingen

in Koop. mit der Handwerkskammer Heilbronn-Franken

Kalligrafie

Kunstvoll und schön schreiben – für Anfänger/-innen

Bitte mitbringen: verschiedene Stifte, Federn, Tusche, Bleistift, großes Geodreieck, kariertes Schulheft, verschiedene Papiere und Lieblingstexte

Fr., 27.01., 18:00-21:00 Uhr, Sa., 28.01., 14:00 – 17:00 Uhr

Gügl., VR Mediothek

32 €, erm. 26 €, 7 – 9 TN inkl. Kopien u. Papier. Noch 1 Platz frei.

Liszt, Chopin und Heinrich Heine: Französische Verhältnisse

Ein literarischer Klavierabend mit Vater und Sohn B. und M. Engel

Infos siehe unter der Rubrik Mediothek

Online und E-Book-Reader

Die Bibliothek in der Westentasche

Aber wie funktioniert das eigentlich? Der Dozent zeigt anschaulich, wie Sie aus der Onlinebibliothek der Region Heilbronn-Franken E-Books herunterladen, auf anderen Geräten (PC, Laptop, E-Book-Reader, Smartphone, Tablet-PC, USB-Stick) abspeichern und integrieren.

mit J. Schutzen

Mo., 13.02., 19:00 Uhr, Bücherei im Löwenack; 4 €

Basenfasten – Fasten ohne zu hungern

Das 7-Tage-Programm ist so aufgebaut, dass Sie es in den Alltag mit einbauen können – auch wenn Sie keine Zeit zum Kochen haben. Sie dürfen essen und satt werden, Sie dürfen genießen. Und bleiben leistungsfähig im Alltag, denn Ihr Körper wird „frühlings-fit“ gemacht. Basenfasten ist eine milde Form des Fastens, bei der auf alle Säurebildner in der Nahrung verzichtet wird. Basisch verstoffwechselt werden Obst, Gemüse, Kräuter und frische Keimlinge.

mit D. Klippel

Mi., 15.02., 19:30 – 21:30 Uhr, Sa., 18.02., 15 – 17 Uhr, Mo., 20.02., 19:30 – 21:30 Uhr, Mi., 22.02., 19:30 – 21:30 Uhr

Gügl., VR Mediothek. 44 €, erm. 36 € 7 – 9 TN, inkl. Skript

Chemie und Physik im Haushalt – für Jugendliche und Erwachsene

Kühlschrank, Klebstoff, Waschmaschine – die Physik und Chemie begegnet uns überall, oft ohne dass wir es bemerken. Warum funktionieren die Dinge so, wie sie funktionieren? Der Dozent erklärt spielerisch die spannenden Zusammenhänge. Bringen Sie Ihre Fragen mit.

mit A. Bonnaire

Sa., 18.02., 15:00 – 16:30 Uhr

Gügl., VR, Mediothek, 8 €, 7 – 9 TN

Hinweis:

Die Spanisch-Gruppe von B. Vollmer braucht Verstärkung. Der Kurs (Niveau A2) findet montags, 18.00 – 19.30 Uhr, in der K.-Kepler-Schule, Güglingen statt. Beginn: 06.03., 16-mal, Gebühr 167 €

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

28./29. Januar – Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“

Am Wochenende, 28./29.01., werden sich erneut die jungen Musiker unserer Region in einem fairen Wettstreit in Heilbronn messen. Der Eintritt zu allen Wertungsspielen ist frei und die Musiker freuen sich, wenn Sie neben der Jury auch für Publikum spielen dürfen. Genauere Informationen zum Ablauf und zu den Zeiten aller Teilnehmer erhalten Sie auf unserer Homepage.

Gitarrenensemble für Wiedereinsteiger

Haben Sie als Kind oder Jugendliche/r Gitarre gelernt und möchten Ihre Fähigkeiten im gemeinsamen Spiel mit Anderen wieder aktivieren? Dann kommt hier das richtige Angebot für Sie: gemeinsam werden Stücke aus den Bereichen Pop, Folk, Blues, Latin und Klassik erarbeitet. Der Schwierigkeitsgrad richtet sich nach Ihren Fähigkeiten und es wird für Jede/n von ganz leicht bis mittelschwer etwas dabei sein.

Liedbegleitungskurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Im Anfängerkurs lernen Sie die einfachsten Begleitakkorde, Schlag- und Zupfmuster kennen und üben Sie mit zahlreichen Songs ein. Im Kurs für Fortgeschrittene festigen Sie Ihr Können und lernen neue Akkorde und Anschlagsarten hinzu. Dabei nehmen wir auch Rücksicht auf Ihre Musikwünsche. Sollten Sie Interesse oder auch weitere Fragen zu den Liedbegleitungskursen und dem Gitarrenensemble haben, so wenden Sie sich bitte an unseren Fachbereichsleiter Matthias Weber (Telefon 01577/2634827 oder Mail an: zupfer@lauffen-musikschule.de).

Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax 07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <https://musikschule-lauffen.de>

Peter-Bruckmann-Schule Heilbronn

www.pbs-hn.de

Planen Sie Ihre Zukunft?

Am Do., 2. Februar 2017, von 14.30 – 16.30 Uhr, können Sie sich über das Angebot weiterführender Schularten an der Peter-Bruckmann-Schule informieren.

Freie Schule Diefenbach

musisch-praktische Grund-, Haupt- und Realschule

Einladung zum Informationsabend

Am Montag, 30. Januar 2017, um 20.00 Uhr, lädt die Freie Schule Diefenbach zu einem Informationsabend ein.

Eine vorherige Anmeldung zum Informationsabend ist nicht erforderlich. Treffpunkt ist der Eurythmiesaal.

Burrainstr. 20, 75447 Sternenfels 2

Christiane-Herzog-Schule Heilbronn

www.chs-hn.de

Informationsnachmittag zu den beruflichen Vollzeitschulen

Am Freitag, 03.02.2017, ab 15:00 Uhr, informieren Schüler/-innen und Lehrer/-innen über die verschiedenen Bildungs- und Ausbildungsgänge im Bereich der beruflichen Vollzeitschulen.

Die Veranstaltung richtet sich an Schüler/-innen der Abschlussklassen an Haupt- und Realschulen, und an Schüler/-innen der 9. oder 10. Klasse eines Gymnasiums sowie deren Eltern und interessierte Lehrer/-innen dieser Klassen.

Anmeldeunterlagen finden Sie auf unserer Internetseite: www.chs-hn.de.

Christian-Schmidt-Schule, Neckarsulm

Wege zur Mittleren Reife oder zum Hauptschulabschluss

Hauptschülern ab Klasse neun, Schülern aus der Realschule, dem Gymnasium, den Gemeinschaftsschulen sowie in Ausnahmefällen Hauptschülern aus Klasse 8 bieten sich mit dem Besuch der zweijährigen Berufsfachschule vielfache Perspektiven.

Mehr Informationen über Zugangsvoraussetzungen, Lerninhalten und einer Führung durch Schule und Werkstätten am Infotag der CSS am Samstag, 04.02.2017, in der Odenwaldstraße, von 10.00 – 15.00 Uhr (Vorträge um 11.00 Uhr und 13.00 Uhr).

Bei dieser Veranstaltung erfahren Sie auch wie Sie zu einem Hauptschulabschluss kommen, damit Sie erfolgreich in eine berufliche Zukunft starten können.

Anmeldeschluss ist der 1. März 2017.

Unterlagen sind im Sekretariat der CSS, Odenwaldstr. 5, 74172 Neckarsulm, Tel. 07132/9756-0, E-Mail: info@css-nsu.de erhältlich oder können von der Homepage der Schule www.css-nsu.de heruntergeladen werden.

PERSÖNLICHES

Güglinger erfolgreich bei der Weltmeisterschaft für Fitness und Bodybuilding



Vom 9. – 12. Dezember hat in Santo Domingo in der Dominikanischen Republik die Weltmeisterschaft für Fitness und Bodybuilding stattgefunden.

Peter Petsche konnte sich dafür bei der Deutschen Meisterschaft im November in Bochum qualifizieren. Damit erfüllte er sich den Traum, für Deutschland starten zu dürfen.

In seiner Altersklasse (40 – 49 Jahre) konnte er sich bei der Weltmeisterschaft dann in Topform einen 7. Platz erkämpfen.

Ein großer Erfolg, zu dem wir herzlich gratulieren.

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Abteilung Jugendfußball

Jugendfußball-Hallenturniere am 28. und 29. Januar

Beim TSV Güglingen wird die Tradition der Jugendfußball-Hallenturniere fortgesetzt. Am Samstag, 28., und am Sonntag, 29. Januar, stehen sich in der städtischen Sporthalle in Güglingen insgesamt 38 Mannschaften der Bambinis, der F-, E- und D-Junioren gegenüber. Den Anfang machen die D-Junioren am Samstag, 28. Januar. Um 9:00 Uhr geht es mit zehn Mannschaften der D-Junioren los.

Um 13:45 Uhr geht es am 28. Januar mit den F-Junioren weiter. Auch hier sind zehn Mannschaften am Start.

Am Sonntag, 29. Januar, setzen die E-Junioren um 9:00 Uhr den Turnierbetrieb fort. Zehn Mannschaften haben gemeldet.

Zum guten Schluss kommen am Sonntagnachmittag (29.01.) die Bambinis an die Reihe. Ab 13:45 Uhr sind acht Mannschaften dabei.

Wir laden zu diesen Hallenturnieren herzlich ein. Auf die Gewinner warten wie immer Sachpreise und Medaillen. Das Foyer der Sporthalle ist bewirtet.

TSV-Akteure zündeten Feuerwerk

Winterfeier mit ideenreichen Beiträgen

Gut einhundert Akteure vom TSV Güglingen zündeten bei der traditionsreichen Winterfeier ein wahres Feuerwerk bester Unterhaltung und begeisterten 350 Besucher im voll besetzten Saal der „Herzogskelter“.

Wieder einmal waren die Gäste von der Programm-Vielfalt und dem Einfallsreichtum beeindruckt, bei dem in vier Stunden zu keiner Zeit Langeweile aufkam.

Zum Auftakt präsentierten sich die talentierten Kids vom Förderturnen unter Leitung von Iris Ablass, Sandra Jesser und Erika Nill, die auf der neu angeschafften Air-Track-Bodenmatte akrobatische Übungen zeigten.



„Up and down“ hieß es dann beim Mädchenturnen. Auf zwei Ebenen spulten die Mädels zwischen 9 und 14 Jahren gekonntes Bodenturnen ab, das von Miranda Koch und Erika Nill einstudiert wurde.

In Schwarzlicht getaucht setzte sich die Jazztanzgruppe „Sintonia“ in Regie von Nina und Tara Fuchs gekonnt in Szene. Danach zeigten die Karate-Kids, was sie von Rainer Schmidt in den Übungsabenden gelernt haben.



Brasilianische Klänge ertönten beim Tanz der LaLambada-Gruppe in Choreografie von Irene Gareis und Valentina Seide und leiteten zum ersten Beitrag der Fußballer über. Die hatten „Brexit“ auf ihre Fahnen geschrieben und boten im Schnelldurchgang einen Lauf durch die Weltgeschichte.



In Anlehnung an das legendäre Dschungelbuch wurde die Geschichte von Mogli, Balu und Bagheera etwas anders erzählt und gespielt. Eine Affenbande mit dem neuen US-Präsidenten Donald Trump mischte die Bühne auf und zeigte auf einem Schild, dass man unbedingt einen Kunstrasen haben will. Dazu kam eine Elefantenherde und gemeinsam tobte die Fußballertruppe über die Bühne. Die Ideen dazu hatten Mario Sommer, Florian Lakotta, Daniel Engelhardt, Robin Kürschner und Kai Otterbach entwickelt.

Nach der Pause kam „Der Lehrer“ in Gestalt von Rüdiger Stark. Bei diesem Sketch gab es unter Mitwirkung von Markus Schuppert, Stephan Bammesberger, Nele Stark und Nina Baumann ordentlich auf die Lachmuskeln. Hypnotisch wollte der Lehrer den Bürgermeister und die Gemeinderäte in Richtung Kunstrasen bewegen. Das Publikum wurde in den Unterricht mit eingebunden – und so zog der Lehrer das Fazit: „Ihr seid nicht dumm, habt aber ein Problem beim Denken.“



„Alles Ga-Ga“ hieß es dann bei den Übungsleiterinnen vom Jugendturnen. Als lustige Hühner verkleidet zeigten sie in einer Gemeinschaftsproduktion in Regie von Heike Schmid und Lisa Keller tänzerische Elemente und machten deutlich, dass sie wirklich für jeden Spaß zu haben sind. Lokalpolitische Themen wurden dann im Friseursalon „GüglingHAIR“ von den Fußballern gestreift. Stephan Bammesberger, nahezu perfekt zurechtgemacht als Harald Glöckler, band Mario Sommer, Florian Lakotta und Michael Sailer in Frisörgespräche ein. Man lobte die Manfred-Volk-Stadion-Umbenennung, spielte auf den lückenhaften Weihnachtsmarkt an, ließ das Thema Kunstrasen nicht außen vor und hatte dann eine eigene Kandidaten-Vorstellung für die anstehende Bürgermeisterwahl in einem Video-Clip zu bieten, bei dem kein Auge trocken blieb.



Ganz zum Schluss ließ die Jazztanzgruppe „Euphoria“ unter Leitung von Lisa Keller 9 Jahre Tanzgeschichte in aktiver Bewegung und einem bebilderten Rückblick Revue passieren.

Markus Schuppert hat ebenso verschmitzt wie inhaltsreich durchs Programm geführt und mit der ihm eigenen Art seinen Unterhaltungsteil zur Winterfeier 2017 beigesteuert.

Werner Bammesberger zum Ehrenmitglied ernannt

Die Winterfeier des TSV Güglingen wurde am 14. Januar 2017 zum Anlass genommen, einen Aktivposten zum Ehrenmitglied zu ernennen. Werner Bammesberger, seit dem 1. Juni 1965 im Verein, hat in seiner Jugend bei den Fußballern begonnen, ist dieser Sportart als Aktiver und Jugendtrainer treu geblieben, hat sich dann in die Abteilungsarbeit der Fußball-AH eingebracht, war und ist heute als guter Geist und „Einkaufs-Chef“ im Wirtschaftsausschuss des Vereins für die Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung ungezählter TSV-Veranstaltungen tätig.

„Wenn die TSV-Vorstandschaft ein Zeugnis auszustellen hätte, müsste darin stehen, dass Werner Bammesberger stets zur vollsten Zufriedenheit für uns tätig war“ lobte Roland Baumann und bedankte sich für den jahrzehntelangen Einsatz, überreichte die Ehrenurkunde und ein Präsent.



Werner Bammesberger (rechts im Bild) wurde bei der Winterfeier für seinen verdienstvollen Einsatz zum Ehrenmitglied des TSV Güglingen ernannt.

Abteilung Leichtathletik

Einladung zur Abteilungsversammlung und zur Verleihung des Sportabzeichens 2016

Liebe Sportlerinnen und Sportler, liebe Schachspieler, liebe Eltern und Freunde der Leichtathletik, unsere Abteilungsversammlung findet in diesem Jahr statt am Freitag, 10.02.2017, um 19.30 Uhr, im Gasthaus „Weinsteige“, Empore oder Nebenzimmer.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Berichte über das Jahr 2016
2. Aussprache, Entlastung
3. Wahlen
4. Ehrungen
5. Veranstaltungen
6. Sonstiges
7. Gemütlicher Ausklang

Auf einen Blick

Samstag, 21. Januar
17:00 Uhr Tischtennis Aktive
TSV Herren I – TSV Nordheim



Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

SVF zu Gast beim SWR in „Sport im Dritten“

Auf Einladung des SWR folgte eine gemischte Truppe des SVF am Sonntagabend den Weg nach Stuttgart. In der Livesendung „Sport im Dritten“ am 15. Januar konnte man den Redaktionsalltag begutachten und Hintergründe über die Aufgaben des SWR erfahren. Die unterhaltssame und interessante Sendung mit Gästen aus der Bundesliga und weiteren Sportarten war eine kurzweilig gelungene Abwechslung zum Vereinsalltag. Nach der Sendung war man sich einig, einen schönen Abend verbracht zu haben, zumal sich einige von unseren Mitstreitern als sehr fernsehtauglich erwiesen haben. Besonderer Dank auch an Taxi Gabriel, der die SVF'ler bei Schneetreiben sicher nach Stuttgart und wieder heil nach Hause brachte.



Abteilung Tischtennis

Die kurze Weihnachtspause ist vorbei – der Rückrundenstart steht vor der Tür. Bereits an diesem Samstag starten unsere Youngster in die zweite Saisonhälfte. Nachdem nun auch alle Jugendlichen wieder fit und ihre teils langwierigen Verletzungen auskuriert haben, will man in der Rückrunde wieder angreifen, sein Potenzial ausschöpfen und die Mannschaften im oberen Tabellenbereich zumindest ein wenig ärgern. Die erste Gelegenheit dazu bietet sich schon am Wochenende.

Vorschau:

Samstag, 21.01., 14:00 Uhr: SVF-Jungen – TSV Nordheim

GSV Eibensbach 1882 e. V.



Abteilung Gymnastik

Januar Winterwanderung

Als erstes wünschen wir allen Radlern, Wandern, Freunden und Gönnern ein gutes, gesundes und erfolgreiches 2017.

Unsere erste Wanderung im neuen Jahr steht an.

Wir treffen uns am 22.01. um 9:30 Uhr an der Blankenhornhalle und fahren dann zum Parkplatz Rennweg. Hier startet unsere Wanderung. Wetterbedingt verzichten wir auf das Teilstück Katzenbachsee und den Hohlweg zum Heiligenbergsee.

Über Häfnerhaslach und entlang dem Kirrbach führt uns der Weg nach Ochsenbach.

Nach der Einkehr in Ochsenbach gehen wir zurück zum Parkplatz.

Wir hoffen auf gutes Wetter und viele Teilnehmer.

Sportschützenverein Güglingen



Rundenwettkämpfe

Mit sehr guten Ergebnissen konnte unsere 2. LG-Mannschaft ihren Liga-Wettkampf gewinnen.

SSV Güglingen 4 Punkte – SV Gundelsheim-Böttingen 1 Punkt

Ergebnisse: Nele Stark 388, Maren Michalski 375, Michaela Seidler 372, Simon Kühn 371, Mario Volland 367.

Ebenso hat auch unsere 4. LG-Mannschaft ihren Liga-Wettkampf ganz klar für sich entschieden.

SSV Güglingen 5 Punkte – SGI Massenbachhausen 0 Punkte

Ergebnisse: Nele Stark 390, Simon Pfeil 378, Nils Michalski 370, Alexander Fehrle 360, Sandra Jesser 339.

Nicht so gut lief es bei unserer 2. LP-Mannschaft. Sie haben ihren Liga-Wettkampf leider verloren.

SSV Güglingen 1 Punkt – SV Horkheim 4 Punkte

Ergebnisse: Benno Biedermann 334, Harald Reinhard 332, Thomas Kucemba 316, Norbert Haberkern 299, Heinz Conz 277. JW

TSV Pfaffenhofen



www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Abteilung Turnen

Gesundheitskurse und Rehasport

In den folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

Rehasport: dienstags 10:00 Uhr

Rückenfit: dienstags 16:00 Uhr

Übungsleiterin: Margret Munz, Tel. 07046/456 oder 01712610391

Zumba: montags 19:00 Uhr

Übungsleiterin: Catrin Sayer, Telefon 0151/23248791

Zumba Gold: mittwochs 18:00 Uhr

Übungsleiterin: Elke Schaber-Rohn, Telefon 0170/5293622

Motor-Touristik-Freunde Pfaffenhofen



Clubabend am Freitag, 27.01.2017

Am Freitag, 27.01.2017, findet unser erster Clubabend im neuen Jahr statt. Es freuen sich Gudrun und Geli auf euren Besuch.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Jugendfeuerwehr

Am Dienstag, 24.01.2017, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung.

Führungskreis

Am Freitag, 27.01.2017, trifft sich der Führungskreis um 20.00 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen



Hauptversammlung

Die Hauptversammlung der FFW. Pfaffenhofen findet am Freitag, 20.01.2017, um 19.30 Uhr

im Sportheim des TSV Pfaffenhofen statt. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des Kommandanten
3. Bericht vom Feuerwehrausschuss
4. Bericht des Schriftführers
5. Kassen und Kassenprüfungsbericht
6. Bericht vom Leiter der Altersabteilung
7. Bericht des Jugendfeuerwehrwartes
8. Entlastung
9. Ehrungen und Beförderungen
10. Grußworte
11. Sonstiges

Zur Versammlung sind alle Angehörigen der Einsatzabteilung, Altersabteilung und der Jugendfeuerwehr sowie die Mitglieder des Gemeinderates herzlich eingeladen.

Matthias Fried, Kommandant

Weihnachtsbaum-Sammelaktion der Jugendfeuerwehr

Am vergangenen Samstag, dem 14. Januar, traf sich die Jugendfeuerwehr wieder mit ihren Betreuern zur traditionellen Weihnachtsbaum-Sammelaktion. Erstmals in diesem Jahr wurde die Aktion auch im Ortsteil Weiler von den Jugendlichen durchgeführt. Ab 10.00 Uhr ertönten die Sirenen und Hupen, die auch den Letzten aus dem Schlaf rissen, um noch schnell den Baum aus dem Fenster zu werfen. Straße für Straße wurde durchkämmt und die ausgedienten Weihnachtsbäume auf die drei Anhänger geladen. Glücklicherweise spielte das Wetter gut mit und der angekündigte Schneefall setzte erst kurz vor Schluss ein.

Mit den voll beladenen Fahrzeugen ging es schließlich auf den Häckselplatz, wo die unzähligen Bäume fachgerecht entsorgt werden konnten.

Nach getaner Arbeit freuten sich alle auf ihr verdientes Mittagessen. Es wurde Pizza bestellt und gemeinsam im Feuerwehrmagazin gegessen, um die hungrigen Mägen zu stillen.

Die Jugendfeuerwehr Pfaffenhofen bedankt sich bei allen Einwohnern recht herzlich für die großzügigen Spenden, die der Jugendarbeit mit unseren Nachwuchskräften zugutekommen.



GESANGSVEREIN LIEDERKRANZ GÜGLINGEN 1837 e.V.



Auftritt und Termine

Am Samstag, 21. Januar, trifft sich der Chor um 14.30 Uhr am Eingang des Krankenhauses in Brackenheim, um dort zu singen. Anschließend geht es weiter im Haus Zabergäu. Dort möchten wir im Sonnensaal die Bewohner mit Liedern und Gedichten unterhalten.

Am Montag, 23. Januar, haben die Frauen um 19.30 Uhr Chorprobe im Musiksaal.

Am Montag, 30. Januar, haben die Männer um 19.30 Uhr Chorprobe im Musiksaal. Am 6. Februar ist dann wieder gemeinsame Chorprobe.
iwa

Gesangsverein Liederkrantz Weiler e. V.



Theater

Für die Theatervorstellungen „Das Vereinsjubiläum“, gibt es noch Restkarten für Freitag 27.01., Freitag, 03.02. und Sonntag, 05.02.

Kartenvorverkauf: In unserem Onlineshop, oder telef. unter 07046/881741, täglich von 18.30 – 21.00 Uhr. www.lk-weiler.de

Madrigalchor Vollmer e. V.



Jahreshauptversammlung 2017

Der Madrigalchor Vollmer lädt am 20. Januar 2017, um 19:00 Uhr, zur jährlichen Hauptversammlung im „Gasthaus im Wiesental“, Ausstraße 41, in Brackenheim ein.

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken an die Verstorbenen
3. Berichte
4. Entlastung
5. Neuwahlen
6. Vorschau 2017/2018
7. Verschiedenes

Die Vereinsführung freut sich über eine zahlreiche Teilnahme aller Mitglieder und wünscht sich einen harmonischen Verlauf der Versammlung.

ZABERGÄU SÄNGERBUND



Weichenstellungen für den Sängernachwuchs – Stefan Holzki wurde zum neuen Präsidenten gewählt

„Wer mitgestalten möchte, muss Verantwortung übernehmen“, ließ Stefan Holzki, neuer Präsident des Zabergäu-Sängerbundes wissen. Einstimmig wählte ihn die Versammlung bei der 69. Gauversammlung des Sängerbundes am Sonntagnachmittag im Sängenheim in Pfaffenhofen-Weiler. Er fühle sich geehrt, die Nachfolge von Werner Treuer antreten zu dürfen, der seit 2008 die Führung des Vereins mit seinen zahlreichen Chören innehatte und nun sein Amt zur Verfügung stellte. „Erst gemeinsam klingt ein Lied schön“, weswegen ihm das Miteinander beim Gestaltungsprozess wichtig sei, betonte er. Der 43-Jährige Ingenieur ist kein Unbekannter in den Reihen der Sängerinnen und Sänger. Als Ehemann der erfolgreichen Dirigentin Nelli Holzki und aktiver Sänger im Pfaffenhofener Chor „Peppi“ kann er auf einige Erfahrung in der Chorlandschaft des ZSB

blicken. Zudem ist er gern gehörter Solist bei diversen Projekten. Besonders am Herzen liegt ihm, den Zabergäu-Sängerbund weiter auf seinem Aufwärtstrend hinsichtlich der Mitgliederzahlen zu begleiten und junge Menschen für das Singen zu begeistern.

„Nachwuchsarbeit ist enorm wichtig, dennoch dürfen wir die langjährigen Sänger in den Stammchören nicht vernachlässigen“, stellt er sich auf einen Spagat in der heterogenen Chorlandschaft ein. Dank sehr vielfältiger Literatur und Chören für jeden Geschmack sei der ZSB entgegen dem bundesweiten Trend stetig gewachsen. 888 erwachsene Mitglieder und 161 Kinder- und Jugendliche zählte die Sängervereinigung 2016, ließ Gauschatzmeister Benjamin Hönnige wissen.

Der scheidende Präsident Werner Treuer ließ in seinem Bericht die neun Jahre seiner Präsidentschaft Revue-passieren und erwähnte einige Höhepunkte, wie die großen Projekte „Zauberflöte“ oder „Schöpfung“. Auch die Gründung des Kinderchores Oberes Zabergäu trug seine Handschrift. Im ZSB bleibt er weiterhin als Vorsitzender des Madrigalchors Vollmer in einer leitenden Funktion aktiv. Gau-Jugendchorleiterin Nelli Holzki informierte die Versammlung über die zunächst befristete Kooperation ihres Pfaffenhofener Kinderchores mit dem Kinderchor Oberes Zabergäu. „Wir haben uns für ein Musical zusammengeschlossen und planen im Oktober dieses Jahres die Aufführung.“

Lust aufs Zuhören machte auch Gauchormeisterin Ursula Layer, die am 26. März mit 30 Sängerinnen und Sängern Carl Orffs Carmina Burana mit Klavierbegleitung und einer Percussiongruppe in der Güglinger Herzogskelter präsentiert.

Das Sommerkonzert findet in diesem Jahr am 22. Juli in der Alten Kelter in Clebronn statt. Neben den vielen Terminen, die für 2017 schon fixiert sind, nutzte Schriftführerin Angelika Hanusch die Gelegenheit, die Chöre auf ihren Beitrag beim Singen im Brackheimer Altenheim und im Krankenhaus aufmerksam zu machen. Ausrichter der Gauversammlung war der Liederkrantz Weiler, der die Veranstaltung musikalisch umrahmte und für die Bewirtung sorgte.

Ehrungen:

Zehn Sängerinnen und Sänger ehrte der scheidende Präsident des Zabergäu-Sängerbundes für ihre langjährige Treue zum Verein: Für 70 Jahre aktives Singen zeichnete er Fritz Weiß vom Liederkrantz Meimsheim mit der goldenen Ehrennadel des Deutschen Chorverbandes aus. Auf 60 Jahre Mitgliedschaft blickt Ehrhard Schellenbauer (LK Botenheim) zurück. 50 Jahre im ZSB sind Herbert Kiefer und Ewald Stengel (LK Botenheim) sowie Werner Keppler (GV Eintracht Zaberfeld). Auch sie erhielten die Ehrennadel in Gold des DCV. 40 Jahre singen Rosemarie Reiner (LK Schwaigern) und Margarete Haagen (GV Eintracht Zaberfeld). Sie bekamen die silberne Nadel des Schwäbischen Chorverbandes. Für 30 Jahre Mitgliedschaft zeichnete Werner Treuer Heinz Müller, Rainer Siller (LK Botenheim) und Gisela Plötzner (LK Güglingen) mit der silbernen Nadel des Zabergäu-Sängerbundes aus.



Der Liederkrantz Weiler richtete die diesjährige Gauversammlung des Zabergäu-Sängerbundes im Sängenheim aus.



Stefan Holzki (links) übernimmt die Nachfolge von Werner Treuer als Präsident des Zabergäu-Sängerbundes.



Für ihre langjährige Treue ehrte der scheidende Präsident des Zabergäu-Sängerbundes Werner Treuer (2. v. l.) zahlreiche Chormitglieder. Fritz Weiß (links) vom Liederkrantz Meimsheim singt seit 70 Jahren und wurde vom Deutschen Chorverband ausgezeichnet.

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Hauptversammlung am Freitag, 20.01.2017, 19 Uhr, Blankenhornstube, Herzogskelter

1. Begrüßung
 2. Vespren wer mag und kann
 3. Totenehrung
 4. Berichte von Schriftführer, Kassier, Kassenprüfer
 5. Entlastung – oder nicht
 6. Preisrätsel
 7. Verschiedenes
- Zahlreiches Erscheinen der Mitglieder ist erwünscht.

Allen Mitgliedern und Freunden des OGV sowie deren Angehörigen ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Gartentipps

Gespinstmotten an Laubgehölzen

Wer im Vorjahr einen Befall mit Gespinstmotten hatte, sollte an den Trieben die schuppenartigen Gelege, unter denen bereits die jungen Raupen sitzen, mechanisch entfernen.

Unterlagen bei Apfelbäumen

Achten Sie beim Pflanzen von Apfelbäumen auf die richtige Unterlage. Für Hochstämme empfehlen sich vor allem Sämlingsunterlagen sowie die stark wachsende Typenunterlage A2, für halbhohle Buschbäume M 25 und MM106, für kleine Baumformen die schwach wachsenden Typen M9 und für schlechtere Böden M26.

Wildverbiss vermindern

Wenn Sie Probleme mit Wildverbiss z. B. durch Kaninchen oder Mäuse haben, sollten Sie die beim Baumschnitt angefallenen Äste und Zweige liegen lassen, um die Tiere mit diesem Angebot von ihren gepflanzten Junggehölzen abzulenken.

Winterschnitt

Beim Winterschnitt sollte man eine gewisse Reihenfolge einhalten. Beim Kernobst schneidet man die kleinfruchtigen Sorten zuerst, die großfruchtigen Sorten später (Nachwinter). Alternanzanfällige Sorten wie Elstar werden am Besten zur Blüte geschnitten. Süßkirschen schneidet man nach der Ernte oder im Frühjahr. Pfirsiche und Aprikosen schneidet man sicherheitshalber nach der Blüte – wegen der hohen Frostgefahr. Zwetschgen werden traditionell im Winter geschnitten, bei hohem Krankheitsdruck eher nach der Ernte, Stachelbeer- und Johannisbeersträucher zwischen Januar und März. Walnuss und Kiwi sollten besser im belaubten Zustand im August/September geschnitten werden, aber möglichst nicht im Frühjahr, denn wegen des starken Wurzeldrucks tropft die Schnittstelle dann oft tagelang.

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG



Nächste Abendsprechstunde am Mittwoch, dem 25. Januar, 17 – 18:30 Uhr im Rathaus Zaberfeld, Schloßberg 5, immer am letzten Mittwoch im Monat.

Beratung zu sozialen Angelegenheiten
Die Beratung (als ehrenamtliche Lotsenfunktion) umfasst Themen: Wie zum Beispiel – Erwerbsminderungsrente, Altersrente mit und ohne Schwerbehinderung, Krankenkassen Angelegenheiten, Hilfe bei Antragstellung einer Schwerbehinderung oder Verschlechterung und vieles mehr.

Die Beratung ist kostenlos und kann von jedem, auch von Nichtmitgliedern in Anspruch genommen werden.

Vorschau: Nächste Außensprechstunde am Dienstag, 21. Februar, 9 bis 12:00 Uhr in Güglingen im Familienzentrum.

Jederzeit können Sie sich auch an Karin Grün, Vorsitzende, Tel.-Nr. 07135/12689 oder an Elisabeth Knörle, Tel.-Nr. 07135/7884, wenden. Mehr Informationen zu allen Aktivitäten unseres Ortsverbandes finden Sie im Internet unter: www.vdk.de/ov-oberes-zabergaeu, den Landesverband Baden-Württ. erreichen Sie unter: www.vdk.bawue.de.

LandFrauen Güglingen LandFrauen



Lebensmittelallergien

Sodbrennen, Juckreiz oder Blähungen sind noch relativ harmlose Auswirkungen von Lebensmittelunverträglichkeiten. Aber unangenehm sind diese Folgen immerhin. Manche Menschen reagieren aber noch deutlich intoleranter auf bestimmte Inhaltsstoffe im Essen. Mareike Ludwig aus Heilbronn, Referentin des nächsten Vortrags bei den LandFrauen informiert sie über „Nahrungsmittelallergien und -intoleranzen in Verbindung mit Obst, Gemüse, Getreide oder Milchprodukten“. Wann: 24. Januar 2017, 19.30 Uhr
Wo: Vereinsraum der Mediothek

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Winterwanderung mit Sonnenschein und Schneeschaufel

Die Jahreseröffnungswanderung der drei Ortsgruppen begann in herrlicher Schneelandschaft, blauem Himmel und Sonnenschein oberhalb von Kleingartach bei der Leinburg. Wanderführer Heinz Rieger konnte 15 Wanderer begrüßen. Entlang des „Biblischen Weinpflads“ erreichten die Albvereiner samt Gäste den Ortsanfang Niederhofen, wo ein plötzlich aufkommender Schneefall die Wanderer begleitete. Von hier aus ging es auf dem Hagwaldweg weiter Richtung „Chartaque“ und auf dem „Birnbaum- und Grenzsteinweg“ mit einer kurzen Rast bei der Trollingerhütte, wieder bei Sonnenschein, waren die 8 km Wanderstrecke bereits geschafft. Nach einem kurzen und steilen Aufstieg erreichten die Winterwanderer wieder den Ausgangspunkt. Zum gemütlichen Ausklang trafen sie sich bei Elke im Kleingartacher Sportheim, wo sie bestens bewirtet wurden. Dem Wanderführer nochmals ein herzliches Dankeschön für diese schöne Wanderung. (bp)

Zabergäuverein Sitz Güglingen



Samuel Friedrich Sauter – ein (fast) vergessener Poet!

Im damals noch reichsritterschaftlichen Flehingen kam am 10. November 1766 der spätere Poet und Schulmeister Samuel Friedrich Sauter zur Welt. Sein „Kartoffellied“ gehörte noch ins Repertoire der Gedichte, die man als Schüler in den 50er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts auswendig lernen musste, und Beethoven vertonte seinen „Wachtelschlag“. Heute jedoch

kennen seine „Volkslieder und andere Reime“ nur noch wenige. Sauters Vorfahren kamen aus der Schweiz und wurden zuerst in Ochsenburg ansässig. Sie fassten schnell Fuß im Wirtschaftsleben.

Beim Stammtisch am 1. Februar 2017 wird Erwin Breiting aus Oberderdingen diesen „Sänger des Alltags“ vorstellen, wobei er den Schwerpunkt nicht auf seine Einordnung in der Literaturwissenschaft, sondern eher auf die Verankerung in seinem familiären und dörflichen Umfeld legen wird.

Die Veranstaltung in der „Gaststätte Weinsteige“ in Güglingen beginnt um 19.30 Uhr.

Evangelische Jugend Güglingen



Kinder- und Jugendgruppen

Hier die bis jetzt gleichgebliebenen Infos zu den regelmäßigen Kinder- und Jugendgruppen: **Gemischte Jungchar „Smarties“ (5 – 8 Jahre)**

freitags 16:45 – 18:15 Uhr

Sabine Jesser, Tel. 07135/14973

Bubenjungchar „Alfred's Gang“ (9 – 13 Jahre)

freitags 17:15 – 18:45 Uhr

David Scheid, Tel. 07135/14864

Sportgruppe der EJG (14 – 99 Jahre)

Halle an der Weinsteige (Gügl.), Hallenteil C, Eingang B

montags 20:00 – 21:30 Uhr

Henning König, Tel. 0171/2777714

Mädchenjungchar „Smilies“ (9 – 13 Jahre)

dienstags 17:45 – 19:15 Uhr

Merle Furthmüller 07135/964140

Jugendkreis „JesusHouse“ (ab dem Konfirmandenalter)

mittwochs 19:30 – 21:30 Uhr

Ute Hofherr, Tel. 07135/4343

Kraftwerk e. V.



Neue Öffnungszeiten im Kraftwerk

Zum neuen Jahr verschieben wir die Öffnungszeiten an den gewohnten Öffnungstagen Montag, Mittwoch und Freitag um eine halbe Stunde nach hinten. Dies kommt vielen der regelmäßigen Gäste entgegen. Die neuen Öffnungszeiten lauten: 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr.
Herzliche Grüße Ihr Kraftwerk-Team

Handels- und Gewerbeverein e. V.



Güglingen

Einladung zur Ausschusssitzung

Die Vorstandschaft lädt die Ausschussmitglieder zur Ausschusssitzung des HGV Güglingen e. V. ein.

Termin: Donnerstag, 19. Januar 2017

Ort: Herzogskelter Güglingen /OG Nebenzimmer, Beginn: 19.30 Uhr

Schriftführerin: Gabriele Schmid, Heilbronner Str. 35, 74363 Güglingen,

Telefon 07135 /12787

g.schmid@hgv-gueglingen.de

Altpapier ist Rohstoff

Zabergäu pro Stadtbahn



Schiene-frei-Termin

Nicht vergessen! Wir sehen uns am Samstag dieser Woche, am 21. Januar, und werden in Pfaffenhofen beim Bahnhof die Schienen von Gestrüpp, Sträuchern und Bäumen befreien. Wir treffen uns gegen 10 Uhr mit Schere, Baum- und Motorsäge, natürlich winter- und trittfest eingekleidet. Eine entsprechende Genehmigung seitens der Deutschen Bundesbahn liegt vor. Die Aussage von Herrn Schnaitmann, dass als nächstes die Zabergäubahn kommt, wollen wir doch tatkräftig unterstützen. Zum Abschluss gibt es dann bei warmen Getränken und Laugenbrezeln eine kleine Kundgebung. Wir freuen uns auf Sie!

Motorradfreunde Zabergäu 1991 e. V.



Rock Night 2017

Unser erstes Event in diesem Jahr lässt nicht mehr lange auf sich warten! Am Samstag, dem 28. Januar, steigt unsere legendäre Rock Night, zu der wir wieder alle herzlich einladen mit uns kräftig zu feiern. Dieses Jahr wird zum ersten Mal die Band „Powerage“ ordentlich für Stimmung sorgen. Auch unsere Vorgruppe „Fiftyfour Fever“ sorgt für beste Stimmung und einen gelungenen Auftakt in diese Nacht. Einlass in die Blankenhornhalle Eibensbach ist wie gewohnt um 20 Uhr, Beginn um 20.45 Uhr und der Eintritt kostet 8 Euro.




MF Zabergäu





Vorgruppe



28.01.2017

Güglingen

Eibensbach · Blankenhornhalle

Einlass: 20.00 Uhr · Beginn: 20.45 Uhr · Eintritt: 8,00 €

www.mf-zabergaeu.de

Gedruckte
HIER
Kleinanzeigen
WIRTSCHAFT

Wirtschaft am See

ROLAND JESSER

Fahrschule
LooP

Wirtschaft am See

Feischmann
Dyckhoff GmbH

Kern

Palmbräu

LEO DESIGNER

TELLS FINANZ

THOMAS ENGEL

WOLKE

WOLKE

Musikverein Spielmannszug Zaberfeld

www.spielmannszugzaberfeld.de

Generalversammlung

Wir möchten alle aktiven und passiven Mitglieder sowie alle Freunde und Gönner zur Generalversammlung am Sonntag, 29.01.2017, ins Leonbronner Bürgerhaus einladen. Die Versammlung beginnt um 14 Uhr.

Anträge können bis zum 22.01.2017 schriftlich beim 1. Vorstand Dirk Brauner gestellt werden.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV ZABERGÄU



Grünen-Treff mit Bundestagskandidatin Catherine Kern in Güglingen am 21.01.2017

Am Samstag, 21.01.2017, um 14:00 Uhr, kommt Catherine Kern, die Bundestagskandidatin des Wahlkreises Neckar-Zaber, nach Güglingen, um sich den Grünen im Zabergäu vorzustellen und aktuelle Themen zu diskutieren. Die Grünen und alle Interessierten treffen sich in der Gaststätte Weinsteige (Güglingen, An der Weinsteige 1). Weitere Themen beim Grünen-Treff werden ein Bericht der letzten Landesdelegiertenversammlung und Aktuelles aus der Kommunalpolitik sein.

Am gleichen Tag startet morgens die Aktion „Schiene frei“, an der sich auch Vertreter/-innen der Grünen beteiligen (Treffpunkt 10:00 Uhr am Bahnübergang Pfaffenhofen).

Altglas ist Rohstoff!